

Amtsblatt für die Stadt ZÜLPICH



BLAYE
(F)



ELST (NL)



KANGASALA
(FIN)

PARTNER
STÄDTE

7. Jahrgang
7. November 2008
Nr.

23

MIRO Entertainment GmbH & Agentur Ahrens präsentieren:

Weihnachten us Kölle

„Ne kölsche Weihnachtsteller“
in Zöllech

NEUES PROGRAMM

Bekannte Kölner Interpreten
singen, sprechen und spielen
zur Weihnachtszeit

mit King Size Dick · Rabaue
Die Kalauer · Renate Fuchs
Claus Brouer · Jupp Mendt
Schnäuzer Duo
Hans Gerd Sester als Nikolaus
und andere

Moderation & Gedichte:
Manfred Wolff
Musik:
Mischa Gerhold




www.weihnachten-us-koelle.de


SA, 20.12.2008
STADTHALLE ZÜLPICH
BONNER STRASSE

EINLASS: 18:00 UHR | BEGINN: 20:00 UHR

**Bericht
siehe
Innenteil
Seite 2**

**Big Band
der
Bundeswehr
Seite 5 und 6**

Weihnachten us Kölle



Ne kölsche Weihnachtsteller serviert in Zöllech

Sehr geehrte Damen und Herren,

suchen Sie noch ein Geschenk zu Weihnachten, zum Geburtstag, Namenstag oder nur um einen lieben Menschen eine Freude zu bereiten?

Wir haben genau das richtige für Sie!!!

Eine Eintrittskarte zu der Veranstaltung

**Weihnachten us Kölle,
ne kölsche Weihnachtsteller serviert en Zöllech**

Nach dem großen Erfolg – ausverkauftes Haus – im letzten Jahr kommt die kölsche Weihnacht dieses Jahr noch mehr in Fahrt und legt mit einem neuen Programm an

Samstag, 20.12.2008, 20.00 Uhr, Stadthalle Zülpich, an.

Die erste Garde der renommiertesten Karnevalisten präsentieren den Zuschauern und Freunden kölscher Tradition und Mundart einen fröhlichen und dennoch besinnlichen Weihnachtsabend mit Liedern, Gedichten und Verzällcher.

King Size Dick

King Size Dick, der Urvater der Kölschen Weihnacht (Kölner Philharmonie). Er singt traditionelle Gospel und Weihnachtslieder und hat sich auf allen Gebieten meisterhaft bewährt. Rock' n' Roll, Deutschrock, Kölschrock, Pop, traditionelle und neue Karnevalsmusik. Er kann mit Recht als einer der vielseitigsten Interpreten und Live-Künstler Deutschlands bezeichnet werden, wobei zu seinen musikalischen Fähigkeiten noch eine mitreißende Bühnenpräsenz kommt. King Size Dick kriegt jedes Publikum auf seine Seite; man spürt, dass alles, was er vorträgt, von tiefstem Herzen kommt. King Size Dick – ne echte Kölsche Jung!

Rabaue

Neue Kölsche Weihnachtslieder "op kölsche Art"
 • Basinnliche Erzählungen
 • Lustiges aus der Weihnachtszeit
 • A Capella Gesang
 • Weihnachtslieder auf dem Xylophon

Die Kalauer

Auf der Bühne zu sehen mit Parodien, Imitationen, Gesang, Sketchen und Stimmung - das alles verpackt in einer Super Show, die man einfach sehen muß. Das Comedy-Trio der Zukunft.

Renate Fuchs

Die Callas von Köln singt jede eigene Weihnachtslieder mit mal witziger aber auch mal melancholischen Zwischentexten

Jupp Menth (Schutzmann)

»Ne Kölsche Schutzmann« schwadroniert über Alles und Nix, über Gott und die Welt, auch wenn er keine Ahnung hat! Kein Politiker, kein sogenannter Prominenter, vor allem kein Wichtigter ist vor ihm sicher! Seine Amtsprache ist original »Kölsche«, wie es sich gehört!

Schnäuzer Duo

Ein Zwiegespräch ganz besonderer Art. Ein fleißiger Straßenkehrer und ein fleißiges Kölner Holzweihnachtsmannchen. Diese wohlüberlegten Figuren beobachten alles in unserer Umgebung und - ihnen entgeht nichts!

De Vajabunde

(& Friends)

Nach dem grandiosen Erfolg bei „Fastelovend verkeert“, Anfang 2008 in der ausverkauften Kölner Philharmonie entschieden sich die Vajabunde auch bei „Weihnachten us Kölle“ begleitet von einem Gospelchor aufzutreten. Mit der unvergleichlichen Kombination aus Kölle, Kirche und Karneval in ihren Stücken, sind sie in der Kölner Musikszene einzigartig.

... und andere.

Manfred Wolff

Moderation und Gedichte:
 Musik: Mätscha Gerhold
 Der Moderator begleitet mit eigenen Liedern (Spruchgesang) und Gedichten

Weihnachten us Kölle. Eine etwas andere Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Ein Fest für alle Sinne. Das ist ein Stück zuhause. Witz gepaart mit Melancholie und weihnachtlichen Klängen. Der Seele tut's gut in dieser hektischen Zeit. Gemütliche Wohnzimmeratmosphäre, weihnachtliche Dekoration und Düfte, das Gefühl, man ist bei Mutttern zu Hause. Für das Leibliche Wohl ist auch gesorgt. Weihnachten Us Kölle, Sie können sich darauf freuen.

Lassen Sie sich von diesem traumhaften Weihnachtsspektakel verzaubern!

Sichern Sie sich jetzt Gruppentickets zu Sonderkonditionen und schenken Sie sich und Ihren Familien, Freunden und Bekannten einen unvergesslichen Weihnachtsabend voll Freude, Stimmung und Besinnlichkeit.

Vorverkauf:

Bei Abnahme von ab 15 Karten = 18,- € pro Person zzgl. 10 % VVK – Gebühr.

Bei Abnahme von ab 10 Karten = 20,- € pro Person zzgl. 10 % VVK – Gebühr

Unter 10 Karten = 22,- € pro Person zzgl. 10 % VVK – Gebühr

Abendkasse: 25,- € pro Person.

Vorverkaufsstellen:

Rathaus Zülpich, Herrn B. Woop, Zimmer 128, Tel.: 02252/ 52-251

Buchhandlung Reinhardt, Münsterstraße 2, 53909 Zülpich, Tel.: 02252/ 7071

Lotto & Bürobedarf Becker, Normannengasse 11, 53909 Zülpich, Tel.: 02252/ 83 46 65.

Die Veranstaltung findet vor Tischreihen statt. Keine Platzreservierung es sei denn, es ist eines der angegebenen Menüs – sowohl in der Stadthalle wie auch im Landhaus Roeb – vorbestellt.

VORBESTELLUNG MENÜ

Weihnachtsmenü 1

Klassisch in der Stadthalle

Eifeler Kartoffelsuppe

Rheinischer Sauerbraten mit Knödeln und Rotkohl in Rosinensauce

Zimt – Schokoladenmousse mit Weihnachtskirschen

Preis: 14,00 Euro pro Person, ab 18.00 Uhr in der Stadthalle, Plätze werden reserviert

Weihnachtsmenü 2

Viergangmenü im Landhaus Roeb

Winterliches Salatboquette in Honig- Balsamicodressing mit geschwenkten Kräuterchampignons; dazu Baguettebrot und Butter

Klare Ochsenschwanzsuppe mit Chesterstange und trockenem Sherry

Duett von Rinder – und Schweinefilet in Pfeffer – Cognacsauce,
Williams Birnenkartoffel und Rahmwirsing

"Weihnachtszauberei"

Preis: 25,50 Euro pro Person, ab 17.30 Uhr im Landhaus Roeb; Plätze werden im Landhaus Roeb und anschließend in der Stadthalle reserviert. Schon jetzt wünschen die Veranstalter einen guten Appetit! Auch bei dieser Veranstaltung haben sich die Künstler und die Miro Entertainment GmbH aus Köln bereiterklärt, einen Teil der Gage der "12. GALA TOLBIAC" zur Verfügung zu stellen. Schon jetzt herzlichen Dank. **Änderungen vorbehalten!!!**

gez.
Albert Bergmann
Bürgermeister

gez.
Michael Schweiger
Miro Entertainment GmbH

Amtliche Bekanntmachungen

Kreis Euskirchen

Öffentliche Bekanntmachung

Landschaftsplan 44a "Zülpich"

hier: Inkrafttreten als Satzung gem. § 28a LG NW1

Die Bezirksregierung Köln hat mit Verfügung vom 19.08.2008 bestätigt, dass sie den vom Kreistag am 03.04.2008 als Satzung beschlossenen Landschaftsplan 44a "Zülpich" gemäß § 28 LG NW geprüft und keine Verstöße gegen zwingendes Recht festgestellt hat. Nach § 28a Satz 4 LG NW tritt die Satzung mit Bekanntmachung in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Der Landschaftsplan, bestehend aus dem Textexemplar, der Festsetzungskarte und der Entwicklungskarte werden während der unten angegebenen Servicezeiten zu jedermanns Einsicht in der Kreisverwaltung Euskirchen, Abteilung 60, Umwelt und Planung, Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen, bereit gehalten.

montags, dienstags und donnerstags	von 8.30	bis 15.30 Uhr
mittwochs	von 8.30	bis 17.30 Uhr
freitags	von 8.30	bis 12.30 Uhr

Zudem ist der Landschaftsplan einschließlich der Karten im Internet unter www.kreis-euskirchen.de in der Rubrik Umwelt / Natur- und Landschaftsschutz / Landschaftsplanung veröffentlicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 30 Abs. 1 LG NW eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes für die Rechtswirksamkeit des Landschaftsplans nur beachtlich ist, wenn

1. die Vorschriften über die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und die öffentliche Auslegung nach § 27a, § 27c oder § 29 Abs. 2 Satz 2 verletzt worden sind; unbeachtlich ist dagegen, wenn bei Anwendung der Vorschriften einzelne berührte Träger öffentlicher Belange nicht beteiligt oder bei Anwendung des § 27c Abs. 2 Satz 2 oder des § 29 Abs. 2 Satz 1 die Voraussetzungen für die Durchführung der Beteiligung nach diesen Vorschriften verkannt worden sind;
2. ein Beschluss des Trägers der Landschaftsplanung nicht gefasst, ein Anzeigeverfahren nicht durchgeführt oder die Durchführung des Anzeigeverfahrens nicht ortsüblich bekannt gemacht worden ist.

Mängel im Abwägungsvorgang sind gemäß § 30 Abs. 2 LG NW für die Rechtswirksamkeit des Landschaftsplans nur erheblich, wenn sie offensichtlich und auf das Abwägungsergebnis von Einfluss gewesen sind. Für das Abwägungsergebnis ist die Sach- und Rechtslage im Zeitpunkt der Beschlussfassung über den Landschaftsplan maßgebend. Gemäß § 30 Abs. 3 LG NW sind für die Rechtswirksamkeit des Landschaftsplans unbeachtlich

1. eine Verletzung der in § 30 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. Mängel des Abwägungsergebnisses gemäß § 30 Absatz 2,

Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht

Rechtsanwälte
Fachanwälte
Gärtner
Schulze & Kollegen
Köln Brühl Zülpich



Heino Schulze
Rechtsanwalt

Zertifizierter
Testamentsvollstrecker
(AGT und DVEV)

Fachanwalt
für Arbeitsrecht

Moselstrasse 52
53909 Zülpich-
Ulpenich

Tel. 02252 835486
Fax 02252 835487

www.ra-erbrecht.net

www.ra-arbeitsrecht.net

wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit Bekanntmachung des Landschaftsplans schriftlich gegenüber dem Träger der Landschaftsplanung geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Euskirchen, den 22.10.2008

Der Landrat

Im Auftrag gez. Blindert

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Terminverlegung

Die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am Mittwoch, 05.11.2008, 18.00 Uhr, wird auf

Mittwoch, 12.11.2008, 18.00 Uhr, Bürgerbegegnungsstätte "Martinskirche" verlegt.

TAGESORDNUNG:

A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
- 3. Bauleitplanungen**
 - 3.1 Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Zülpich
 4. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil
 5. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil

B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil

6. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil
7. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
8. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil

Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadtverwaltung Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, einsehen.

Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Albert Bergmann (Bürgermeister)

Der Bürgermeister informiert

Sprechtag des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mein nächster Bürgermeistersprechtag findet statt am

Donnerstag, den 20. November 2008, von 16,00 Uhr bis 18,00 Uhr im Rathaus in Zülpich, Zimmer 132, Altbau, I. Etage.

Wenn Sie den Bürgermeistersprechtag in Anspruch nehmen möchten, können Sie sich bereits vorher telefonisch im Vorzimmer des Bürgermeisters, Markt 21, 53909 Zülpich, Zimmer 132 (Altbau, I. Etage), bei meiner Sekretärin, Frau Havenith, Telefon 52-211, anmelden.

Ansonsten freue ich mich über jeden Besuch – auch wenn er unangemeldet ist.

Es begrüßt Sie herzlich

Ihr Albert Bergmann (Bürgermeister)

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

- Ortsgruppe Zülpich -

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Haus- und Straßensammlung des

VOLKSBUNDES DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e.V.

ist für den Sammlungszeitraum 01. November bis 17. November festgesetzt.

Die Sammlung wird für die Pflege und Instandsetzung von deutschen Kriegsgräberstätten in Flandern/Belgien und für Projekte der Friedenserziehung im Rahmen der Jugend- und Schularbeit des Volksbundes verwendet.

Vor 90 Jahren – am 11.11.1918 – endete der Erste Weltkrieg, den der amerikanische Historiker und Diplomat George F. Kennan "als Katastrophe des 20. Jahrhunderts" bezeichnete. 10 Millionen Menschen haben diese Katastrophe mit dem Leben bezahlt. Auf den Schlachtfeldern Flanderns starben allein ca. 215 000 deutsche und über 290 000 britische Soldaten. Die Spuren des Krieges sind vielerorts noch sichtbar. Kriegsgräberstätten prägen das Land; zusammen mit den Denkmälern, Museen und kriegsbelassenen Geländeteilen halten sie die Erinnerung wach.

Auf vier großen deutschen Kriegsgräberstätten, die in der Obhut des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge stehen, haben mehr als 126 000 Gefallene Ihre letzte Ruhestätte bekommen: in Langemark, Menen, Vladslo und Hoolede.

Der Volksbund beteiligt viele junge Menschen an seinen Aktivitäten, sei es durch Workcamps in den Sommermonaten oder in Seminaren und Projektwochen in seinen Jugendbegegnungsstätten in den Niederlanden (Ysselsteyn), in Belgien (Lommel), Frankreich (Niederbronn), Italien (Futa-Pass) und auch in Deutschland (Auf dem Golm/Usedom), die stets unmittelbar an Kriegsgräberanlagen errichtet worden sind.

Dort erfahren vor allem Schülerinnen und Schüler aller Schulformen hautnah, welche Auswirkungen Krieg und Gewalt haben und dass nur Verständigung und Toleranz eine friedvollere Zukunft sichern können.

Auch Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr und Mitglieder von Reservistenkameradschaften unterstützen die Arbeit des Volksbundes in vielerlei Hinsicht.

Ich bitte Sie auch in diesem Jahr um Ihre Spende.

U. Hürtgen

Vorsitzender des Ortsverbandes Zülpich

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich, Telefon (0 22 52) 52 - 251 oder 52 - 0, email: bwoop@stadt-zuelpich.de, Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint 14-tägig und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 8.800 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Aufruf zum Volkstrauertag 2008

Am Sonntag, 16. November 2008 gedenkt die Bundesrepublik Deutschland der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Auch an den Gedenkstätten in Enzen, Nemmenich und Zülpich werden Gedenkfeiern durchgeführt.



Der Gottesdienst in Nemmenich findet am Sonntag, 16.11.2008, um 18.00 Uhr statt. Vor dem Gottesdienst ist die Gedenkfeier am Ehrenmal mit Kranzniederlegung.



In Zülpich beginnt der Gottesdienst mit dem Hochamt um 11.00 Uhr.

Gegen 11.45/12.00 Uhr findet die Gedenkfeier am Ehrenmal, Im Wingert, statt.

Zu den Gedenkfeiern laden wir Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger – und vor allem die Jugend – recht herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Albert Bergmann
Bürgermeister

Ulf Hürtgen
Vorsitzender des Ortsverbandes Zülpich
Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Volkstrauertag in Enzen

Einladung zur Feier aus Anlass des Volkstrauertages am Samstag, den 15. November 2008 am Ehrenmal in Enzen nach dem Vorabendgottesdienst

Nach dem 17.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Kunibert in Enzen sind alle Enzener BürgerInnen, Ortsvereine und deren Abordnungen sowie die Freiwillige Feuerwehr, Löschgruppe Enzen, zur Feier am Ehrenmal gegen 17.50 Uhr herzlich eingeladen.

Die Gedenkminuten werden vom Tambourcorps Humor, den Kirchenchören aus Sinzenich, Linzenich-Lövenich und Enzen, der Löschgruppe Enzen sowie von BürgerInnen aus dem Ort und Herrn Pastor Lischka gestaltet.

Zur Erinnerung an die Toten und Vermissten beider Weltkriege wird ein Kranz am Ehrenmal niedergelegt.

Seit nunmehr 40 Jahren trifft man sich an dem 1968 eingeweihten Ehrenmal insbesondere zur Kirmes und zum Volkstrauertag, um allen Verstorbenen, den Vermissten und Gefallenen der beiden Weltkriege zu gedenken.

Leo Wolter (Ortsvorsteher)



Volkstrauertag in Sinzenich

Einladung zur Feier in Sinzenich am Vorabend zum Volkstrauertag in 2008

Am Vorabend zum Volkstrauertag beginnt am Samstag den 15.11.2008 die Hl. Messe um 18.30 Uhr. Im Anschluss an die Sonntagvorabendmesse ist die Gedenkfeier am Ehrenmal. Hierzu sind alle Sinzener BürgerInnen herzlich eingeladen. Die Feierstunde wird



von der Freiwilligen Feuerwehr, Löschgruppe Sinzenich, den Kirchenchören Linzenich-Lövenich, Enzen und Sinzenich und dem Sinzenicher Musikverein gestaltet. Zum ehrenden Gedenken der gefallenen und vermissten Soldaten beider Weltkriege, für die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft werden Blumen und Kränze am Ehrenmal niedergelegt.

Josef Heinrichs – Ortsvorsteher -

Die Stadt Zülpich

beabsichtigt, das nachfolgende Gebäudegrundstück zu veräußern:

Zülpich – Rövenich, Tiefenthaler Str. 17 (= Kennwort)

- im Wege des Verkaufs - meistbietend -
- das Grundstück ist mit einem zweigeschossigen Wohngebäude mit 4 Wohnungen bebaut.
- die Wohnungsgrößen betragen jeweils rd. 69 qm
- eine Besichtigung des Objekts ist nach vorheriger Terminabsprache mit dem unten Genannten möglich.
- die Grundstücksgröße beträgt 2.279 qm, davon rd. 1.550 qm Garten-/Ackerland

Für die Stadt freibleibende Kaufangebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift des Kennwortes

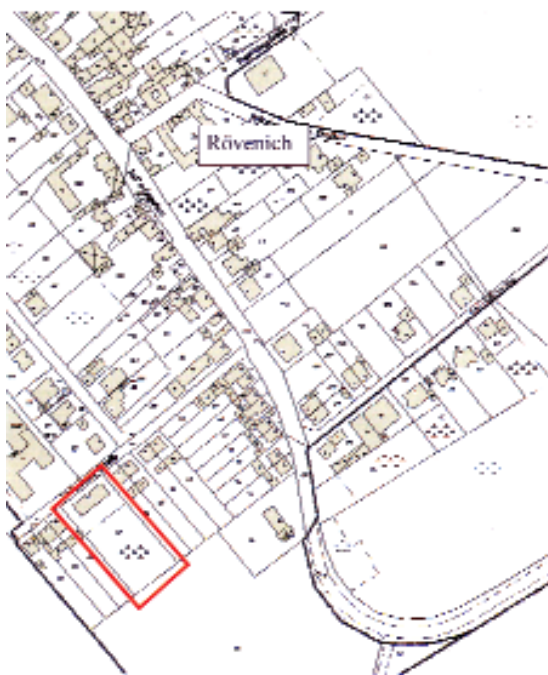
"Zülpich, Tiefenthaler Str. 17"

bis Freitag, den 12.12.2008 (Eingangsstempel) zu richten an:

Stadt Zülpich, Team 401, Markt 21, 53909 Zülpich

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Hubo,
Tel.: 02252-52261**

Lageplan und Hausansicht: siehe Anlage



"Gute Musik professionell präsentieren". Diese Ansicht des derzeitigen Bandleaders der Big Band der Bundeswehr, Oberstleutnant Christoph Lieder, hat wohl mit dazu beigetragen, dass seine Band zu einem Sympathieträger in der ganzen Welt geworden ist. Seit Ihrer Gründung vor mehr als 35 Jahren hat die Big Band über zwölf Millionen Euro für wohltätige Zwecke eingespielt. Außerdem ist sie häufig auch in diplomatischer Mission unterwegs: Von Moskau bis New York, von Lissabon bis Oslo.

Warum muss es bei der Bundeswehr immer nur Marschmusik geben? Das fragte sich 1970 der damalige Bundesverteidigungsminister und passionierte



Musikfreund Helmut Schmidt. Kurzum sollten moderne Töne einer modernen Armee her. Helmut Schmidt stellte sich den Sound der Zeit als Bereicherung der Militärmusik vor.

Zuerst brauchte man einen Bandleader, der diese nicht einfache Aufgabe meistern konnte und sich auf dem Gebiet der modernen Unterhaltungsmusik auskannte. Herbert Laabs, Beauftragter des Ministers, tauchte in die Musikszene ein. Wen er auch fragte, es fiel der Name Günter Noris. In Fachkreisen war der zu diesem Zeitpunkt 35jährige Jazzpianist, Komponist und Arrangeur sowie ehemalige musikalische Begleiter von Hildegard Knef als Geheimtipp bekannt.

Er erhielt den Auftrag, das "Schauorchester der Bundeswehr" aufzustellen und zu leiten.

Neue musikalische Geheimwaffe



Zum Standort des Orchesters wurde die damalige Funkkaserne, heute Mercatorkaserne, in Euskirchen bei Bonn bestimmt. Mit einer Stärke von 23 Mann ging Günter Noris 1971 für ein halbes Jahr ins musikalische Trainingslager. Am 3. Juni 1971 wurde das Orchester als neue musikalische Geheimwaffe im Bankettsaal des Bonner Hotels Tulpenfeld der Öffentlichkeit vorgestellt.

Es folgte die Mittenwalder Tagung der NATO in Garmisch Partenkirchen. Die Gastgeber, Verteidigungsminister Schmidt nebst Gattin Loki, nutzten die Gelegenheit, den internationalen Gästen das hervorragende Orchester mit dem neuen Sound jenseits der klassischen Marschmusik vorzustellen. Der Erfolg des Orchesters war nicht mehr zu aufzuhalten. Es folgte die erste Fernsehübertragung am 26. Mai 1972: Das Schauorchester der Bundeswehr spielte vor 80.000 Zuschauern live im Münchener Olympiastadion und Millionen von Zuschauern



**Inhaber:
Stephan Bungarten**

Augenoptikermeister
Contactlinsenstudio

Schumacherstraße 11
53909 Zülpich

Telefon (0 22 52) 50 02

Fax (0 22 52) 70 51

20%

**auf alle
lager-
vorrätige**

Sonnenbrillen!

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

daheim vor den Fernsehbildschirmen anlässlich der Einweihung des Olympiastadions zum Fußball-Länderspiel Deutschland gegen Russland. Die Stimmungslage und den Geschmack einer breiten Öffentlichkeit getroffen. Ob Wohltätigkeitskonzerte, Fernsehauftritte, Galas, Pressebälle oder Ball des Sports – überall waren die swingenden Musiker in Uniform dabei. Verteidigungsminister Helmut Schmidt zeigte große Begeisterung über den Ausgang seiner musikalischen Idee: "Meine Erwartungen sind bei weitem übertroffen worden."

Im Juni 1972 erschien die erste Langspielplatte mit dem Titel "Stars in Uniform". Im selben Jahr erhielt die swingende Einheit der Bundeswehr ihren neuen Namen. Dieser lautete "Big Band der Bundeswehr" 1974 traten Noris und seine Männer als offizielles Orchester bei der Fußballweltmeisterschaft im Frankfurter Waldstadion an.

Die ersten Auslandsreisen folgten. Riesenerfolge feierte die swingende Truppe auf ihren USA-Touren 1976 und 1979. Das Motto lautete meistens Benefizkonzert und Jugenddancings. Ob Rotes Kreuz oder kranke Kinder, immer wurden die Eintrittsgelder der dienstlichen Einsätze zugunsten eines guten Zwecks gestiftet. Der Erfolg war grenzenlos. Konzerte im ganzen Bundesgebiet, Bälle aller Art, protokollarische Einsätze wie Kanzlerfeste, Fernsehproduktionen und Auslandsreisen waren auf dem Dienstplan der Big Band keine Besonderheit mehr. Im Herbst 1983 gab es eine entscheidende Veränderung. Günter Noris kündigte auf eigenen Wunsch und verließ die Bundeswehr.



Offizier wird Chef der Band

Als potentielle Nachfolger fielen Namen wie Paul Kuhn und Max Greger. Aber weit gefehlt. Eine Headline auf der Titelseite einer Kölner Tageszeitung dementierte alle Gerüchte: "Offizier wird Chef der Big Band der Bundeswehr." Am 23. Oktober 1983 übernahm Musikoffizier und Chef des Heeresmusikkorps Kassel, Major Heinz Schiffer, den vom Noris-Swing geprägten Taktstock. Für ihn kein einfaches Erbe, in die Fußstapfen des legendären Vorgängers zu treten. Schiffer verfolgte seine eigene musikalische Linie.

Evergreens und Ohrwürmer der Swing- und Popära wurden nun in zeitgemäßem Big Band-Kleid präsentiert. Als besonderen Bühnenclou setzte er drei Sängerinnen in das Konzertprogramm ein. Sie trugen den Namen "Majories". Besonders erwähnenswert aus der "Schiffer-Zeit" ist die Russlandkonzertreise, die er im Oktober 1990 mit der Big Band durchführte.



Die Ära des Bandleaders Schiffer endete im April 1991 mit der Übernahme der Orchesterleitung durch den damals 31jährigen und Musikoffizier Robert Kuckertz. Er stellte seine eigene Zielrichtung, das Orchester zu führen, vor. Zunächst trennte er sich von den drei Sängerinnen. Er entschied sich, das Bühnenrepertoire durch einen Sänger, der ebenfalls Soldat war, und eine farbige Sängerin abwechslungsreich aufzupeppen. Seine Bühnenshow erstreckte sich vom klassischen Glenn Miller-Sound über Swing, Dixieland, Hip Hop, Evergreens und aktuelle Hits. Ein großer Erfolg seiner Bandleaderzeit ist das Konzept der sehr gut besuchten Open Air-Konzerte. Allein im Jahr 2001 besuchten mehr als 60.000 Besucher die zehn Freiluftkonzerte quer durch die gesamte Bundesrepublik. Die Medienpräsenz stieg unter seiner Verantwortung deutlich an. In den neunziger Jahren war die Big Band der Bundeswehr durchschnittlich mehr als zehnmal im Jahr in anerkannten Unterhaltungssendungen zu sehen. Das ZDF strahlte im Frühjahr 1997 ein Special namens "Mit Musik unterwegs" über 25 Jahre Big Band der Bundeswehr aus. Robert Kuckertz verließ nach zehn Jahren erfolgreicher Arbeit die Band.

Mit modernem Sound in die Zukunft

Sein Nachfolger und somit vierter Bandleader, Oberstleutnant Michael Euler, übernahm im Oktober 2001 ein sehr erfolgreiches Orchester mit vielen jungen,



hoch motivierten Musikern, die es nahezu gewohnt waren und bis dato sind, vor nahezu stets ausverkauften Konzertsälen zu spielen. Euler perfektionierte und modernisierte in seiner Amtszeit die Band und stellte sowohl musikalisch als auch technisch die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft als eines der erfolgreichsten Tourorchester Europas. Er verließ im Januar 2008 die Big Band der Bundeswehr und übernahm die Leitung des Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr in Hilden.

Wenn der fünfte Chef,



Christoph Lieder, am Donnerstag, 04.12.2008 die Euskirchener Kaserne verlässt, um in Zülpich ein Wohltätigkeitskonzert zu geben, dann gehen 32 Personen auf Tour: 22 Musiker und 10 Techniker. Das Technik-Team ist in der Lage, innerhalb von drei Stunden am Konzertort acht Tonnen technisches Equipment und elektronisches Gerät auf der Bühne aufzubauen. Mittlerweile lebt die gesamte Show der Big Band der Bundeswehr von dem Zusammenspiel aus musikalischer und künstlerischer Perfektion und Kreativität.

Auch in diesem Jahr wird das Orchester bundesweit 70mal auf Tour sein. Auch in Zülpich wird es dann wieder lauten: "Licht aus und Bühne frei für Oberstleutnant Christoph Lieder und die Big Band der Bundeswehr, eines der beliebtesten Showorchester Europas."

WOHLTÄTIGKEITSKONZERT

der Big Band der Bundeswehr

Donnerstag, 04.12.2008, 20.00 Uhr, in der Dreifachsporthalle an der Blayer Straße

Einlass: 19.00 Uhr • Eintritt: 15,- Euro pro Person
Keine Ermäßigung

Das Konzert findet vor Stuhlreihen statt. Die Plätze sind nicht nummeriert. Keine Platzreservierung (nur für geladene Gäste).

VORVERKAUFSSTELLEN

Zülpich

Stadtverwaltung Zülpich, Herrn B. Woop, Zimmer 128, Tel.: 02252 / 52 - 251

Buchhandlung Reinhardt, Münsterstr. 2, 53909 Zülpich, Tel.: 02252 / 7071

Lotto - Toto Becker, Normannengasse 11, 53909 Zülpich, Tel.: 02252 / 83 46 65

Euskirchen

City-Forum, Hochstr. 39, 53879 Euskirchen, Tel.: 02251 / 7 40 40

Weilerswist

Buchhandlung Breuer, Deutscher Platz 1, 53919 Weilerswist, Tel.: 02254 / 83 73 73

Weihnachtsmarkt Aachen

Montag, 1. Dezember 2008

Preis pro Person

14,50 €

Abfahrt ab Zülpich Markt 12.15 Uhr
Rückfahrt ab Aachen 18.00 Uhr

Weihnachtsmarkt Münster

Samstag, 13. Dezember 2008

Preis pro Person

21,50 €

Abfahrt ab Zülpich Markt 8.30 Uhr
Rückfahrt ab Münster 17.00 Uhr

Weihnachtsmarkt Zentro Oberhausen

Samstag, 22. November 2008

Preis pro Person

16,50 €

Abfahrt ab Zülpich Markt 8.30 Uhr
Rückfahrt ab Oberhausen 16.15 Uhr

Fahrt zum Modezentrum 9. Dezember 2008

Preis pro Person

13,50 €

Abfahrt ab Zülpich
Hotel Europa, 12.30 Uhr,
weitere Orte auf Anfrage
Rückfahrt ab Neuss ca. 17.30 Uhr inkl. Kaffegedeck

THELEN REISEN

Markt 13 · 53909 Zülpich
Telefon: 0 22 52 / 24 16 · Telefax: 0 22 52 / 8 13 35
E-Mail: thelen-reisen@t-online.de

Mischa Emons

Maler- & Lackierermeister

Auf der Komm 30
52385 Nideggen-Berg

Telefon: 0 24 27/90 91 33
Telefax: 0 24 27/90 91 34
Mobil 01 77/5 60 52 07
01 77/3 25 59 79

E-Mail: mail@malermester-emons.de - www.malermester-emons.de

Kommunion 2009

KOMMUNIONSTAG

22. November 2008 • ab 12.00 Uhr

Das Event für Ihr
Kind!



Becker *Drügh*
Textilhaus

Kölustr. 59 • 53909 Zülpich • Tel 0 22 52 / 22 22



Kommuniongeschenke
für Jungen
und Mädchen
in großer Auswahl

NET J18 Plus
JEWELRY
BLUMENTHAL
Kölustr. 51, Zülpich



URSULA MÜLLER
Friseurteam Hair

Kölustr. 39 53909 Zülpich
Tel 0 22 52 / 95 25 58

Beautyshooting neue Termine: 14. & 15. 11. 08

mit Star Make-Up Artist Ilias

- ✦ Hairstyling
- ✦ Make-Up
- ✦ Vorher-Nacher Shooting



Photo 02252-836430
Münsterstr. 17
53909 Zülpich
www.photo-graphica.de

KOMMUNIONEVENT FÜR MÄDCHEN

Am Samstag, dem 22. November 2008 lohnt sich für alle Eltern, Großeltern, Paten und Kommunionmädchen 2009 der Besuch im TEXTILHAUS DRÜGH in der Kölnstraße 59 in ZÜLPICH. Hier wird ab 12.00 Uhr die Möglichkeit geboten, das Kommunionkind vom TEXTILHAUS DRÜGH einkleiden zu lassen. Das HAIRTEAM by URSULA MÜLLER sorgt für eine passende Festtagsfrisur und PHOTOGRAPHICA (Frau Michels) steht bereit, um entsprechende Fotos zu machen, die mitgenommen werden können. Dazu gibt UHREN UND SCHMUCK BLUMENTHAL einen Überblick über ansprechende und sinnvolle Geschenke zur hl. Erstkommunion.

Die Veranstaltung ist sicherlich dazu angetan, dass sich die Kommunionkinder und ihre Eltern, Großeltern und Paten von den modisch aktuellen Angeboten ein besseres Bild machen können und somit eine Entscheidungshilfe finden.



Ihr Service-Partner rund um's Auto

0 22 52 - 835 28-0

- KFZ - Meisterbetrieb
- Unfallinstandsetzung
- Reifen-Center
- Klima-Service
- Fahrzeugaufbereitung

Steht Ihr KFZ auf sicheren „Füßen“?

Wir führen alle gängigen Winterreifen

195/65 R15 91T GT Radial 58,- € 185/60 R14 82T GT Radial 54,- € 205/55 R16 91H GT Radial 77,- €
inkl. Montage, inkl. MwSt

Hertenicher Weg 1
53909 Zülpich

Tel.: 0 22 52 - 835 28 - 0
Fax: 0 22 52 - 835 28 - 29

Mo-Fr 08:00 - 17:00 Uhr
Sa 08:00 - 12:00 Uhr

www.selog.eu
info@selog.eu

Gelebte Geschichte beim MAK-Rundgang in Weiler i.d. Ebene

Auch der letzte Rundgang des Jahres fand großes Interesse

Auch der letzte Rundgang des Marketingarbeitskreises (MAK) für Zülpich in diesem Jahr durch eine Ortschaft stieß wieder auf regen Zuspruch. Bei schönem Herbstwetter konnten Jürgen Degner, der Sprecher des ausrichtenden Arbeitskreises "Gesamstadt Zülpich – Integration von Kernstadt und Ortschaften" und Joachim Jordan als Ortsvorsteher mehr als 110 Interessierte in Weiler in der Ebene begrüßen. Wer bisher Weiler nur von der Durchfahrt auf der Bundesstraße kannte, konnte sich nun überzeugen, dass dieser Ort viel mehr zu bieten hat. Und das ist ja auch eines der Ziele, die der Marketingarbeitskreis sich gesetzt hat: aufzuzeigen, dass die 24 Außenorte eine eigene Geschichte, Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten haben, die gemeinsam mit der Kernstadt erst die Gesamtheit Zülpichs ausmachen. Immerhin leben mehr als 70 % der Bevölkerung in den Dörfern. So konnte bei diesem zwölften Rundgang nun Weiler in der Ebene seine Besonderheiten präsentieren.



Begrüßung vor Hof Böhling

Der ehemalige Ortsvorsteher Reiner Tappert, der sich als ältester männlicher Einwohner, der in Weiler das Licht der Welt erblickt hat, vorstellte, hatte den größten Teil der Führung übernommen. Die Zuhörer spürten in jedem seiner Worte die Liebe zum Ort.

Aber auch sein Detailwissen wusste zu überzeugen. So überließ er es den Teilnehmern des Rundgangs, welche der drei Deutungen für den Ortsnamen sie als Wahrscheinlichste ansehen. Auch die Entstehungsgeschichte der beiden aus dem ursprünglichen Rittersitz hervorgegangenen großen Höfe, Hof Weiler im Besitz der Familie Böhling und der Kringshof im Besitz der Familie Krewel wusste Her Tappert anschaulich darzustellen.



Im Hof Krewel

Diese beiden Höfe prägen noch heute das Ortsbild. Im Hof Böhling erfuhren die Teilnehmer vom Seniorchef und seinem Sohn Details zum heutigen Hof und zur Landwirtschaft. Dieser Einblick in einen bäuerlichen Betrieb mit allen seinen Forderungen und Problemen war für viele der Teilnehmer interessant. Aber auch der Wandel im Laufe der Zeit wurde

deutlich. 1948 gab es in Weiler noch 13 Vollerwerbs-Landwirte, heute gibt es noch 2 Vollerwerbs-Betriebe und 2 Nebenerwerbs-Landwirte. Dies war auch eine Besonderheit dieses Rundgangs: Verbindung von Vergangenheit und Zukunft. Das wurde besonders auch bei den Besichtigungen der alten Schmiede und dem Anwesen Zimmermann deutlich. In der alten Schmiede wusste Wilfried Velsler das Handwerk des Schmieds vor aller Augen lebendig werden zu lassen.



Die alte Schmiede

Gemeinsam mit Adolf Zimmermann, der die Arbeit im Stellmacherbetrieb seiner Vorfahren plastisch erläuterte, wurden am Beispiel der Herstellung eines Rades diese alten Handwerke dargestellt. "So brachten die Landwirte ihre defekten Räder am Abend zur

Reparatur und wollten sie am nächsten Tage wieder zurückhaben, denn die Arbeit musste gemacht werden." Die jüngeren Zuhörer bekamen so einen Einblick in das frühere Dorfleben.



Im Anwesen Zimmermann

Der Weg führte auch zum ältesten Dorfkreuz des Ortes, das aus dem Jahr 1750 stammt. Die Originalinschrift ist leider nicht mehr zu erkennen. Dieses Kreuz soll vor etwa 100 Jahren unter dem alten Kastanienbaum am Friesheimer Weg gestanden haben. Warum das

Kreuz an die jetzige Stelle umgesetzt wurde ist nicht bekannt. Unter dem Kastanienbaum, so hat die Großmutter Herrn Tappert erzählt, habe man 1870 die Männer gesegnet und verabschiedet, die in den Krieg 1870/71 ziehen mussten. Welch Bedeutung dieser alte mächtige Kastanienbaum für die Dorfbewohner hatte, wurde deutlich, als vor nicht zu langer Zeit ein Orkan diesen Baum umstürzte. Auf Anrieb kamen 1000 Euro für einen neuen Kastanienbaum zusammen, der nun hoffentlich auch wieder so alt und imposant wird wie sein Vorgänger. Aber auch die Gegenwart kam nicht zu kurz: Die drei Vereine die das Dorfleben entscheidend mit prägen, wurden vorgestellt. Der TUS Weiler von 1964, der seit zwei Jahren wieder mit einer 1. Fußballmannschaft am Spielbetrieb - übrigens mit einem gepflegten Rasenplatz - teilnimmt und zur Feier des Tages an diesem Wochenende gleich einen 7:0 - Auswärtssieg landete.



Auf dem Sportplatz

Die Karnevalsgesellschaft von 1999 als jüngster Verein ist stolz auf ihr Vereinsheim. Die Löschgruppe Weiler unterstützte den Rundgang durch Absperrmaßnahmen. Die Kirche St. Ullrich war ein weiterer Anlaufpunkt. Urkundlich wird 1462 eine Kapelle in Weiler erwähnt. Der heutige Kirchenbau - eine dreijochige Backstein-Saalkirche - wurde 1892 geweiht. Donatus Haus an der Orgel, Martin Böhling mit der Trompete und der Ortsvorsteher Joachim Jordan an der Klarinette sorgten mit einem Musikstück für einen musikalischen Genuss und konnten einen wohlverdienten Applaus entgegennehmen.

Anfang 1950 wurden die 3 Chorfenster neu eingebaut. Sie zeigen in der Mitte den Hl. Ulrich und die Hl. Petronella, also den Patron und die Patronin der Kirche: Flankiert wird dieses Fenster von der Darstellung der Hochzeit von Kanaan und der Schlacht auf dem Lechfeld. Über dem Mutter-Gottes-Altar hängt ein sehr wertvolles Bild mit der Inschrift "St. Maria vom guten Rat". Es stammt aus dem Jahr 1782 und hat zuvor schon in der alten St. Ulrich-Kapelle gehangen.

Über die alte Schule ging es abschließend zum Feuerwehrgerätehaus, wo bei von der Dorfgemeinschaft gespendetem Kaffee und Kuchen der Rundgang mit einem gemütlichen Beisammensein ausklang. Hier wurde in den Gesprächen deutlich, dass viele ab jetzt Weiler in der Ebene mit anderen Augen sehen werden. Dazu hat dieser Rundgang beigetragen, den eine Teilnehmerin mit dem Ausspruch "gelebte Geschichte" trefflich umschrieben hat. Natürlich hat Bernhard Koch aus Euskirchen auch diesen Rundgang wieder auf DVD gebannt. Diesem anerkennenswerten Engagement wird es zu verdanken sein, dass am Schluss eine kleine "DVD-Bibliothek" für alle bisherigen Ortsrundgänge verfügbar sein wird. Wie schon bei den Rundgängen davor wurde auch diesmal um eine freiwillige Spende für die "Gala Tolbiac" gebeten. Die "Gala Tolbiac", für die zurzeit die Stadt Zülpich die Patenschaft hat, unterstützt die Behindertenarbeit im Kreis Euskirchen. Hier kamen 192,43 Euro zusammen, wofür allen Spendern ganz besonders zu danken ist. Die Teilnehmer äußerten die Hoffnung, dass die Rundgänge im Jahr 2009 fortgesetzt werden. Das hat der Marketingarbeitskreis (MAK) sich auch auf die Fahnen geschrieben und den ersten Rundgang für den 25. April 2009 in Langendorf angesetzt.

Hochwassergefahrenabwehr/ Datenerhebung

In Zusammenarbeit mit dem Eftverband erarbeiten derzeit alle Städte und Gemeinden Maßnahmen zur Schadenabwehr im Hochwasserfall.

In diesem Zusammenhang ist es wichtig zu erfahren, in welchen Objekten in den betroffenen Straßen Öltanks vorhanden sind. Um diese Daten zu erheben wird in Kürze ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung in den nachfolgend genannten Straßen unterwegs sein und eine Befragung durchführen. Der Mitarbeiter wird sich ordnungsgemäß ausweisen können. Ein Zugang in die entsprechenden Objekte wird nicht nötig sein. Es wird gerade vor dem Hintergrund des Eigeninteresses um die Bekanntgabe der notwendigen Daten gebeten, damit im Fall der Fälle eine rasche Hilfe gewährleistet werden kann. Selbstverständlich ist es auch möglich, direkt bei der Stadt Zülpich schriftlich oder telefonisch bekannt zu geben, ob Sie einen Öltank haben und welches Volumen dieser umfasst.

Bei Rückfragen oder Übermittlung von Angaben wenden Sie sich bitte an:

Stadt Zülpich • Team 301 • Markt 21 • 53909 Zülpich • Tel. 02252/52-253 • Fax 02252/52-299 • Email: Mboensch@stadt-zuelpich.de

Betroffene Straßen:

Sinzenich: Klostergarten, Gartenstraße, Mühlenhostert, Mühlenstraße, Löhrstraße, Ritterstraße

Linzenich – Lövenich: Prälat-Franken-Straße, Im Tiergarten, Nachtigallenweg, Auf der Auel

Nemmenich: Philip-Orth-Straße, Schnorrenberger Allee, Schnorrenberg

Niederelvenich: Kesselstraße, Talstraße, Talhof

Mülheim: Schmiederstraße, Johannesstraße, Rotbachau, Josef-Bedenstraße, Niederberger Straße

AUS DEN FRAKTIONEN

JA-Fraktion

Gerechtigkeit für die Zülpicher Dörfer!

Die Ortschaften müssen in ihrer besonderen sozialen und kulturellen Bedeutung gestärkt werden. Alle Beispiele, die spärlichen finanziellen Mittel zu stark auf die Kernstadt zu konzentrieren (s. Geschichtswerkstatt) und Abstriche in den Ortschaften vorzunehmen (s. Schwimmbad Füssenich) wird die JA im Sinne einer ausgewogenen Stadtpolitik entsprechend ihres Einflusses verhindern. Konkret planen wir eine Quotierung der städt. Investitionsausgaben. Damit müsste beispielsweise für jeden EURO, der in die Kernstadt fließt, ein weiterer EURO für die Dörfer bereitgestellt werden. Sprechstunden und Ratssitzungen auf den Ortschaften reichen aus unserer Sicht nicht aus, um hier Gerechtigkeit herzustellen.

Timm Fischer, Fraktionsvorsitzender JA

Verfügbarkeit schneller Internet-Anschlüsse auch auf den Dörfern in Zülpich verbessern!

FDP-Fraktion startet Initiative im Stadtrat

Die Verfügbarkeit von DSL-Anschlüssen für eine schnelle Verbindung ins Internet ist zunehmend zu einem wichtigen Standortfaktor für Gewerbe- und Wohnsiedlung geworden. Bisher ist weitestgehend nur die Kernstadt mit solchen schnellen Internet-Anschlüssen versorgt. Die Ortschaften der Stadt befinden sich vielfach noch in der "Internet-Steinzeit".

Daher hat die FDP-Fraktion dieses Thema auf die Tagesordnung des Stadtrates gesetzt. Die Stadt Zülpich kann durch Kommunikation mit den Anbietern und Ausschöpfung von Zuschussmöglichkeiten aktiv Verbesserungsmaßnahmen steuern. Erstes Ergebnis: Durch bevorstehende Baumaßnahmen zeichnet sich jetzt zumindest für Enzen, Mülheim und Wichterich kurzfristig eine Beseitigung der Unterversorgung ab. Bezüglich einer Problemlösung für die anderen Ortschaften soll bis spätestens Ende Oktober 2008 ein "Konzept für eine kabelgebundene DSL-Versorgung auf vertretbarem Leistungsniveau" für alle Haushalte mit geringen Bandbreiten vorgelegt werden.

Die FDP-Fraktion bleibt für sie "am Ball".

Karl Teichmann (Fraktionsvorsitzender)

www.fdp-zuelpich.de

UWV informiert Zu schnell?

Haben wir nicht oft das Gefühl, dass durch unsere Straße gerast wird?

Deshalb hat die Stadt Zülpich vor einigen Jahren ein Radarmessgerät angeschafft, das den Fahrern durch eine große Leuchtanzeige, die gefahrene Geschwindigkeit anzeigt. Üblicher Weise steht an der Messstelle in der ersten Woche das Gerät mit der Anzeigetafel und die gefahrenen Geschwindigkeiten werden statistisch erfasst.

In der darauf folgenden Woche geschieht das Gleiche aber ohne die Anzeigetafel, um festzustellen, ob auch ohne diesen Hinweis angemessen gefahren wird. Leider scheint das Gerät seit einiger Zeit defekt zu sein, denn es wurde im Zülpicher Stadtgebiet lange nicht mehr gesehen. Wir haben deshalb die Verwaltung gebeten, das Gerät wieder zum Einsatz zu bringen.

Im Sinne unserer bürgernahen Politik sind wir der Meinung, dass jeder interessierte Bürger Vorschläge machen darf, an welchen Brennpunkten das Gerät aufgestellt werden könnte. Zuständig ist das Ordnungsamt. Selbstverständlich können Sie auch uns informieren, Ihre UWV setzt sich gerne für Ihre Belange ein.

Bis in 14 Tagen!

Ihre UWV-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich

gez. Dipl.-Kfm. Gerd Müller (Fraktionsvorsitzender)

Herzliche Einladung

zum St.-Martins-Umzug in Langendorf am Sonntag, den 16. November 2008

Der St.-Martinszug wird um 17:00 Uhr vom Bürgerhaus, Eifelstr. (Alte Schule) abgehen.

Der Zugweg wird über die Schulstr., Antoniusstr. in Richtung Burg auf den Hof der Burg Langendorf führen. Hier werden wir St. Martin begrüßen und gemeinsam die Eifelstr. in Richtung Zülpich zum Martinsfeuer Ecke K 30/Antoniusstr. gehen. Nach einer kurzen Verweildauer am Feuer werden wir gemeinsam über die Antoniusstr. wieder zum Bürgerhaus zurückgehen.

Vor und nach dem Umzug bieten wir Ihnen, wie auch im letzten Jahr die Möglichkeit, sich mit Kakao und Glühwein aufzuwärmen. Unter allen selbst gebastelten Fackeln werden nach der Weckenausgabe 3 Preise verlost. Der Martinsumzug wird durch Ihre freundliche Spendenbereitschaft finanziert, wofür wir uns hiermit auf das Herzlichste bedanken. Wie in den letzten Jahren würden wir uns über eine Zugwegdekoration sehr freuen.

Ihre Dorfgemeinschaft Langendorf

i. A. Martin Holzportz
Telefon: 02252-7677

Schiedsfrauen für den Schiedsgerichtsbezirk Zülpich

Schiedsfrau: Frau Ingeborg Mahnke, In den Auen 12 b, 53909 Zülpich-Schwerfen, Tel.-Nr.: 02252/3930

Stellvertretende Schiedsfrau (nur im Vertretungsfall):

Frau Elke Mührer, Nideggerer Straße 16, 53909 Zülpich

*Zum Weihnachtsbasar
im Saale
"Bürvenicher Stübchen"
am 23.11.08 ab 11.00 Uhr
laden wir Sie recht herzlich ein*

*Für Sie mit Liebe gemacht:
Adventskränze, Verschiedene Gestecke,
Lichterketten, Türschmuck, Holzarbeiten
Serviettentechnik, Krippen
und noch vieles mehr ...*



*Weiterhin bieten wir Ihnen:
Frische Waffeln, Kaffee u. Glühwein*

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch!

*"Gaststätte Schwimken"
Stephanusstr. 120, Bürvenich*

25 Jahre Nikolaus in Enzen

Auf eine beachtenswerte Leistung in dieser schnelllebigen Zeit können dieses Jahr Peter Reuter und Jörg Jordan aus Enzen mit Recht stolz sein. Zum 25. Male stellen sie den hl. St Nikolaus und den Knecht Ruprecht (Hans Muff) dar.



Angefangen hat alles am 5. 12. 1984, als drei Enzener Familien für ihren Nachwuchs nach einem Nikolaus suchten.

Das Nikolauskostüm bestand aus einer selbstgebastelten Mitra, aus Pappkarton ausgeschnitten und mit Goldpapier überzogen. Als Umhang diente ein alter ausgemusterter Chormantel des damaligen

Pfarrers Pay-Yu Fon. Die Haare und der lange Bart wurden aus Watte gestaltet und am Gesicht angeklebt. Der Umhang des Knecht Ruprecht war ein Fastnachtskostüm, ein alter, schwarzer Zaubererumhang mit großen goldenen Sternen. Ferner diente ein alter Kartoffelsack als Transportmittel für Süßigkeiten; als Respektutensil benutzte Hans Muff eine Kuhkette und eine Weidenrute. – Erst im Jahre 1991 wurden die Kostüme grunderneuert und professionell angefertigt.

Nur ein Jahr nach dem ersten "Auftritt"; also 1985, besuchten Nikolaus und Knecht Ruprecht schon zehn Familien, darunter auch Familien aus Ülpenich und Sinzenich. Im Laufe der vielen Jahre waren P. Reuter und J. Jordan so in insgesamt 35 verschiedenen Orten tätig, weitester Ort war Sasserath in der Eifel.

Mit der Zeit wurden auch mehrere Kindergärten und caritative Einrichtungen besucht, sowie Vereinsweihnachts- und Nikolausfeiern. So besuchte der Nikolaus seit 1990 auch die jährliche Nikolausfeier des GV "Germania" Enzen. Dort warteten oftmals bis zu 60 Kinder auf den Nikolaus und seinen Gefolgsmann. Nicht zu vergessen auch der Besuch bei der jährlichen Altentagsfeier. Vielfach waren es bis zu 30 Termine in einem Jahr, aufgeteilt auf drei Tage.

Der Nikolaus (Peter Reuter) möchte den Kindern die Legende des hl. St. Nikolaus vermitteln; er legt Wert darauf die Verkörperung des originalen St. Nikolaus, also des Bischofs von Myra. Deshalb distanziert er sich auch gerne von den roten "Kitsch"-Kostümen anderer sogenannter Nikoläuse und Weihnachtsmänner.

Dass die Auftritte als Nikolaus aber keineswegs nur harte Arbeit ist, sondern auch sehr viel Spaß machen, kann man z. B. auch an folgenden Kuriositäten ablesen. - Beim einem Hausbesuch ließen sich Eltern und Großeltern wohl etwas zu heftig auf ihr Sofa fallen, auf jeden Fall brach das Sofa in der Mitte durch und kippte mitsamt aller Personen nach hinten um.

- Auf der Fahrt zu einem Nikolaus-Hausbesuch übersah ein Verkehrsteilnehmer die Vorfahrt des Nikolaus und kollidierte so mit dessen Auto. Beim Aussteigen wussten der andere Verkehrsteilnehmer und auch die hinzu gerufene Polizei offensichtlich nicht so recht, wie ihnen geschah, eventuell gab es für sie noch ein echtes Weltwunder, denn den Nikolaus im Straßenverkehr hatten sie sicher nicht erwartet.

Auch heute noch, im 25. Jahr zeigen weder Nikolaus noch Hans Muff irgendwelche Ermüdungserscheinungen, im Gegenteil: Sie sind nach wie vor mit viel Freude bei ihrer Arbeit – oder wie man heute wohl sagt "on Tour".

Bördebahn

Mit dem Sonderzug zu den Weihnachtsmärkten nach Aachen und Brühl

Der Arbeitskreis Bördebahn bietet zur Vorweihnachtszeit wieder Sonderfahrten von Euskirchen und Düren über die Bördebahn nach Aachen und erstmals auch in die Barockstadt Brühl an.

Ihr kompetenter Partner für EDV & Netzwerklösungen

- Client/Server-Systeme
- Internet/Intranet
- WLAN-Systeme
- Hardware-/Softwarevertrieb
- Lokale Netzwerke
- Messaging- & Fax-Lösungen
- Telekommunikation
- Kundenspez. Einrichtungen
- Gebäudeverkabelung

Es gibt viele Netzwerk-Systeme ...
wir kennen nur eins: Für jeden Kunden das Passende.

Dipl. Ing. Thadeus Garbowski

Selhausener Straße 16c · 52382 Niederzier
T 0 24 28 / 9 04 96 16 · F 0 24 28 / 90 36 17
M 01 63 / 2 89 92 57
www.g-it-konzepte.de
service@g-it-konzepte.de



Die erste Sonderfahrt am 29. November 2008 führt die Fahrgäste von Euskirchen über die Bördebahn direkt nach Aachen. In Aachen hat der Verein für alle Teilnehmer der Sonderfahrt wieder ein kleines Rahmenprogramm vorbereitet.

Am Nikolaustag am 06.12.2008 fährt der BördeExpress dann von Düren über Zulpich und Euskirchen nach Brühl. Dort lockt der Weihnachtsmarkt und das Barockschloss Brühl zum Vorweihnachtlichen Spaziergang. Auch die kleinen Fahrgäste kommen auf Ihre Kosten, denn der Nikolaus hat bereits einen Fahrchein gelöst ...

Fahrkarten und die genauen Fahrzeiten sind ausschließlich nach telefonischer Voranmeldung unter 0152 - 25239198 im Zug erhältlich.

Der Fahrpreis beträgt für Erwachsene 15,- EUR, für Kinder (6-14 Jahre) 7,00 EUR, und für Eltern mit eigenen Kindern 22,- EUR (Familienfahrchein). Kinder unter 6 Jahren, Fahrräder und Kinderwagen fahren selbstverständlich kostenlos. Alle Züge sind Nichtraucherzüge und werden durch den Verein mit kleinen Snacks und Kaffee bewirtschaftet. Weitere Informationen zur Sonderfahrt, den vollständigen Fahrplan und eine Tarifübersicht finden Sie im Internet unter: www.igrurtalbahn.de.

Der Sonderverkehr des "BördeExpress" zwischen den Kreisstädten Düren und Euskirchen im Jahr 2009 ist bereits fertig geplant und bald sogar im neuen Kursbuch der Deutschen Bahn AG unter der Streckennummer 12474 sowie in der elektronischen Fahrplanauskunft unter www.db.de einsehbar. (Pe)



Sonderzug in der Kaiserstadt Aachen

29.11.2008 Euskirchen - Zulpich - Düren - Aachen Hbf

★ Weihnachtsmarkt	ab Euskirchen:	11.40 Uhr, Gleis 4
★ Einkaufsmöglichkeiten	ab Zulpich:	12.00 Uhr, Gleis 2
★ Historische Stadtführung	ab Düren:	12.45 Uhr, Gleis 6
	Eiskreis: Erw. 15,- €	Kinder 7,- €
	Familienfahrchein 22,- €	

BördeExpress Fahrplan und Anmeldung:
www.igrurtalbahn.de oder 0152 25 23 91 98

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Die Selbsthilfegruppe Fibromyalgie Euskirchen trifft sich jeden 1. Montag im Monat im Caritas Cafe Frauenbergerstraße in Euskirchen von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr. Infos erhalten sie unter: 02252 3610

HerbstLeseClub der Stadtbücherei fand spannendes Ende

Auslosung der 25,- Euro - Gutscheine



Es war viel los in der Stadtbücherei Zulpich – am ersten Mittwoch nach den Herbstferien. Denn an diesem Tag endete der HerbstLeseClub 2008 für die Dritt- und Viertklässler.

Fünzig brandneue, altersgerechte Kinderbücher hatte die Stadtbücherei Zulpich für dieses spezielle Projekt der Leseförderung angeschafft. Nun sollten die ausgeliehenen Bücher wieder abgegeben werden. Das Beantworten einiger Fragen zum Buchinhalt zeigte den Bücherei-Mitarbeiterinnen, ob das Kind das jeweilige Buch auch gelesen hatte, was selbstverständlich bei allen der Fall war. Danach erst durften die Kinder an der großen Verlosung teilnehmen.

Als Sponsor für den diesjährigen HerbstleseClub hatte sich die Volksbank Euskirchen eG nämlich etwas Schönes ausgedacht. Jedes teilnehmende Kind sollte am Ende der Veranstaltung eine Überraschungstüte erhalten. Und für fünf Kinder, die per Los ausgewählt wurden, hatten Frau Silvia Hövel und ihr Kollege Herr Grzegorz Boczek Buchgutscheine im Wert von je 25,- Euro mitgebracht.

Da war die Freude groß, als vier Mädchen - und ganz zum Schluss - schließlich auch noch ein Junge per Auslosung die begehrten Buch-Gutscheine erhielten. Man sieht also - Lesen lohnt sich - und dies nicht nur in einer Hinsicht.

Ein Dank geht an dieser Stelle an die teilnehmenden Kids, deren Eltern für geleistete Fahrdienste und natürlich an die Mitarbeiter der Volksbank Euskirchen, die mit ihrem Sponsoring zur Lesemotivation der Grundschüler beigetragen haben. Da die Volksbank Euskirchen eG auch in anderen Städten des Kreises Euskirchen Bildungsprojekte - speziell Büchereiprojekte - unterstützt, wird der Herbstlese-Club sicherlich nicht die letzte gemeinsame Veranstaltung von Volksbank und Stadtbücherei Zülpich gewesen sein.

Franken Gymnasium Zülpich

Einladung zum Tag der offenen Tür am Samstag, 22. November 2008

Abfolge:

- 8.00 Uhr Musikalische Unterhaltung durch die Combo des Franken-Gymnasiums und die Streicherklasse
- 8.30 Uhr Begrüßung durch den Schulleiter Franz-Peter Wirtz
- 8.35 Uhr Informationen zum Übergang auf das Gymnasium; Weitere Informationen: Musikalische Förderung / Streicherkurs; Lernen lernen; Bilingualität; Schülertransport) anschließend: Möglichkeit zu Fragen in kleinen Gruppen
- 8.45 - 9.30 Uhr Unterrichtsstunde nur für Viertklässler in Deutsch, Englisch, Mathematik, Französisch und Latein
- 9.35 Uhr - 10.00 Uhr Pause / Möglichkeit zu Erfrischungen / Weitere Informationen
- 10.00 - 10.45 Uhr Unterrichtsangebote in den Klassen 5, 6 und 7 für Eltern und Schüler, u.a. in Englisch, Mathematik, Deutsch
- 10.50 - 11.35 Uhr
 - 1) Führungen durch das Gebäude
 - 2) Möglichkeiten zu Fragen
 - 3) Information zum bilingualen Zug

Für jüngere Geschwisterkinder besteht zwischen 8.35 und 11.40 Uhr die Möglichkeit, an einer Betreuung teilzunehmen.

Für Schülerinnen und Schüler, die von anderen Schulformen in die Jahrgangsstufe 11 des Franken-Gymnasiums wechseln möchten, findet um 10.00 Uhr eine Informationsveranstaltung statt (Treffpunkt am Haupteingang).

Einschulungsbaum 2008

Am 26. September wurde in der GGS Wichterich im Rahmen einer Monatsfeier zum wiederholten Male der Einschulungsbaum gepflanzt - eine Idee der Initiative "Aufbäumen für Zülpichs Bäume". Passend zum sachunterrichtlichen Thema "Bäume im Herbst" pflanzten die Erstklässler im Beisein ihrer Klassenlehrerinnen Frau Schmitz, Frau Houben und Frau Palmersheim und auch einiger Eltern eine Eiche. Alle Kinder halfen mit den Baum reichlich mit Erde zu bedecken und ihn danach kräftig zu gießen. Auch in den Tagen und Wochen danach wird der Baum weiter von den neuen Schülerinnen und Schülern der Grundschule gegossen und gepflegt werden, so dass eine stattliche Eiche daraus erwachsen kann.



Stephanusschule

Förderschule der Stadt Zülpich

Gerhard Ohliger, Schulleiter

DLRG Kompaktseminar für junge Lebensretter in der Stephanusschule.

Schon seit ungefähr zehn Jahren werden Schüler der Stephanusschule zu Lebensrettern ausgebildet und das mit stetig wachsendem Erfolg. Inzwischen besitzen 36 Schüler von den 78 über 12 Jahre alten Schüler den DLRG Rettungsschein. Diese Schüler mit Rettungsschein helfen bei der Schwimmbildung der jüngeren Schüler. Das Ergebnis ist absolut fantastisch: Alle Schüler der Stephanusschule über 8 Jahre können schwimmen, fast alle haben den Jugendschwimmchein in Bronze, Silber oder Gold. In Absprache mit den weiterführenden Schulen in Zülpich soll dieses Projekt auch auf andere Schulen ausgedehnt werden.

Am Wochenende vom 17.10.08 bis 19.10.08 waren erstmals Schüler aller Zülpicher Schulen eingeladen einen Kompaktkurs zu absolvieren und mit einer Prüfung abzuschließen. Mit sehr viel Engagement und Freude sorgten Christian Mundt und Hans Peter Jansen von der DLRG Mechnich für die Ausbildung der Jugendlichen. In diesem ersten Kurs betreuten sie sieben Jugendliche, die von unterschiedlichen Zülpicher Schulen kamen. Von Freitagabend bis Sonntag lernten die Jugendlichen alles was ein Rettungsschwimmer braucht. In diesem Kurs wurde den Jugendlichen sehr viel abverlangt, aber es wurde auch viel Spaß gemacht und gelacht.

In der Eifel-Therme-Zikkurat, die extra wegen des DLRG Kurses am Samstag und Sonntag ihre Pforten zwei Stunden früher öffnete, wurde die Praxis des Rettungsschwimmens intensiv geübt, während in der Stephanusschule Tauchtheorie, Erste Hilfe Maßnahmen und Theorie gepaukt wurden. Verpflegt wurden die Schüler und Ausbilder in der Stephanusschule. Frau Belß und Frau Weimbs sorgten zur Freude der Teilnehmer für das leibliche Wohl.

Alle Teilnehmer bestanden den Lehrgang und konnten überglücklich ihre Urkunden von Schulleiter Gerhard Ohliger in Empfang nehmen.



v. li. sitzend: Natalie Dahm, Denise Kania, stehend v. li.: Christian Mundt, Alexander Huth, Saskia Jansen, Inga Stemmler, Charlene Reichow, Hans-Peter Jansen, Ramona Zappe

St.-Nikolaus-Stift

Tag der offenen Tür im St.-Nikolaus-Stift zu Kloster Füssenich

Am Samstag, 08.11.2008, öffnet das Berufskolleg St.-Nikolaus-Stift von 10 bis 16 Uhr die Tore und Türen für einen Blick hinter die Mauern des altherwürdigen Stiftes in Füssenich. Zukünftige und ehemalige SchülerInnen und Studierende sind herzlich eingeladen die Entwicklungen der Schule zu erleben.



Zum diesjährigen Motto "die 68-er und ihre Folgen" haben alle Klassen und Bildungsgänge selbst gewählte Blickwinkel auf die Veränderungen nach 1968 geworfen. Neben Hintergrund-

informationen zum Baader-Meinhof-Komplex sind vor allem der Wandel in Pädagogik und Pflege für die Studierenden interessant.

Schulleiter Norbert Paffenholz und sein Stellvertreter, Reinhard Thomas werden Informationen zu den Schulformen und Bildungsgängen anbieten.

Von alters her ist das St.-Nikolaus-Stift für etwa 60 Schülerinnen und Schüler aber nicht nur Studienort sondern auch Zuhause. Das Wohnheim- und Internats-Team unter der Leitung von Margit Kümmel informiert Interessenten gern. Ehemalige Für das leibliche Wohl sorgt unsere Mensa-Crew. Weitere Informationen finden sich unter www.st-nikolaus-stift.de oder sind durch das Sekretariat (Frau Ulrike Kessel) unter Telefon 02252-94360 erhältlich.



feel good
Mode & Schuhe
Elfi Koutsovagelis

Kölnstr. 36 Tel.: 02252-830468
 53909 Zülpich Fax: 02252-835759



Mode zum Wohlfühlen
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Audio - Video
 Weranek GmbH

:Fernsehflietzer

TV • Video • HiFi • Telecom • Sat. - Anlagen • Reparaturen

Wir beraten Sie gerne über
Flachbildschirme und Digital - Fernsehen

(Besuchen Sie zudem unsere Ausstellung)

Audio-Video-Weranek GmbH • Kölnstr. 16 • Zülpich • Tel.: 0 22 52 / 95 01 00



**20% auf
 alle Stiefel!**
 vom 8.-15.11.2008

GELUNGENE ÜBERNAHME

2006 übernahm Frau ELFI KOUTSOVAGELIS das bereits bekannte Mode- und Schuhgeschäft feel good Mode & Schuhe in der Kölnstraße 36 in ZÜLPICH.

Heute umfasst das Angebot immer modische und qualitativ hochwertige Leder-
 schuhe und -stiefel zu vernünftigen Preisen u. a. der Marken CAPRICE und
 PIERRE GARDIN.

Weiterhin bietet Frau Elfi Koutsovagelis u. a. die aktuellen Kollektionen der
 bekannten Marken OLSEN und VIA APPIA in den Konfektionsgrößen 36 bis 48 an.

"Von Kopf bis Fuß" erwartet Interessentinnen und Kundinnen ein umfangreiches
 Angebote und jeder ist herzlich eingeladen, sich das umfassende und stets
 aktuelle Angebot bei feel good Mode & Schuhe anzuschauen.

DANKE
 FÜR DIE GLÜCKWÜNSCHE
 UND AUFMERKSAMKEITEN
 ZU UNSEREM
JUBILÄUM

Auswahl
 Beratung
 Qualität



**Juwelier
 Otto Zimmermann**

Uhrmachermeister, gepr. Diamantgutachter
 Goldschmiede mit Laserschweißtechnik
 Fachwerkstatt für Reparatur und
 Restaurierung antiker Uhren

**Ein besonderer Dank gilt
 unseren Mitarbeiter/innen
 für ihre jahrzehntelange
 Treue und Unterstützung**

Münslerslr. 5 - 53909 Zülpich - Tel: 02252-2690



PICH MERSTADT

2. ZÜLPICHER MARTINSMARKT

Am Samstag, dem 8.11.2008 sowie am Sonntag, dem 9.11.2008 ist es wieder soweit: in Münster- und Kölnstraße ruht der Autoverkehr; denn diese Straßenzüge sind dem 2. ZÜLPICHER MARTINSMARKT vorbehalten.

Hier ist ein buntes und unterhaltsames Rahmenprogramm vorbereitet und viele Geschäfte haben lange Öffnungszeiten am Samstag und sind am Sonntag verkaufsoffen.

Ein besonderes Ereignis für alle Kinder wird der MARTINSZUG sein, der am Samstagabend um 18.30 Uhr vom Kölntor aus startet Richtung Münstertor. Hierzu sind nicht nur die Kinder mit ihren Fackeln und Laternen eingeladen, sondern auch alle Mamas und Papas, Omas und Opas, Tanten und Onkel. Für die Kinder gibt es natürlich nach der Martinsgeschichte kostenfrei einen Martinswecken.

Die Erwachsenen brauchen nicht zu darben; denn die Zülpicher Prinzengarde bietet in ihrem Imbisswagen deftige Reibekuchen und u. a. Martinsgansessen an.

Die Besucher können die kostenfreien, zentrumsnahen Parkplätze benutzen. Nur das Einstellen der Parkscheiben nicht vergessen.



Shoes & more
Shoes & more
Wir sind dabei!
Schumacherstraße 7 · 53909 Zülpich
Telefon 0 22 52/83 59 00



ZÜLPICH
Martinsmarkt
8.+9. November
in der ganzen Innenstadt
Verkaufsstände - Kunsthandwerk
langer Einkaufs - Samstag bis 18 Uhr
18.30 Uhr Martinszug ab Kölntor bis Münstertor
verkaufsoffener
Sonntag 13 - 18 Uhr
Sonntag, 9. November
Eröffnung der Session 2008/09
11.11 Uhr am Münstertor



SANITÄTSHAUS
ACKERMANN
Inh. Rita Ackermann
...besser leben

- Wellness
- Seuna
- Wäsche
- Bademöden
- Miederwaren
- Pflegeberatung
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe
- Stomaberatung
- Diabetikerbedarf
- Wundberatung
- Rehabiliten
- Brustprothetik
- Inkontinenzberatung

NUR ZUM MARTINSMARKT!

MIEDERWAREN von CHANTELE und LEJABY in großer Auswahl
3 TEILE KAUFEN 2 BEZAHLEN!
(günstigstes Teil umsonst!)

Wir haben geöffnet am 8. 11. 2008 von 9.00 - 18.00 Uhr und
am 9. 11. 2008 von 12.00 - 18.00 Uhr

Kölustr. 1 * 53909 Zülpich * Tel.: 02252-6427

NOTRUFNUMMERN!!!

Ab dem 1. Juli 2007 ist die Rettungsleitstelle des Kreises Euskirchen nicht mehr für die Ansage des Apotheken-Notdienstes zuständig.

NOTRUFNUMMERN IM RHEINLAND

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **0 18 05 – 04 41 00** zu erreichen.

In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112**.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0 18 05 – 93 88 88**

Notdienstplan der Apotheken

Montag, den 10. November 08: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Post-Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel. 02251-779660
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel 02443-904904

Dienstag, den 11. November 08: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Südstadt Apo. am Marienhospital, Eusk., Gottfr.-Disse-Str.48, Tel. 02251-1293880
Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02443-901009

Mittwoch, den 12. November 08: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Zülpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348
Ursulinen-Apotheke, Euskirchen, Kölner Str. 30, Tel. 02251-71175

Donnerstag, den 13. November 08: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Veybach-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 5, Tel. 02251-53911
Apotheke Am Rathaus, Bad M'eifel, Markt 10, Tel. 02253-8618

Freitag, den 14. November 08: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Euskirchen-Flamersheim, Pützgasse 4, Tel. 02255-1209
Apotheke Kommern, Mechern.-Kommern, Kölner Str. 26, Tel. 02443-5333
Bären-Apoth., Weilersw.-Lommersum, Kaiser-Wilhelm-Pl. 2, Tel. 02251-74422

Samstag, den 15. November 08: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Annaturm-Apotheke, Euskirchen, Grünstr. 36, Tel. 02251-4311
Bahnhof-Apotheke, Bad M'eifel, Kölner Str. 7, Tel. 02253-8480
Burg-Apotheke, Nideggen, Zülpicher Str. 30, Tel. 02427-902244

Sonntag, den 16. November 08: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Apotheke am Bahnhof, Euskirchen, Bahnhofstr. 20, Tel. 02251-2019
Barbara-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 55, Tel. 02443-2485

Montag, den 17. November 08: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Apotheke Am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdeshheimer Ring 145, Tel. 02251-2696
Burg-Apotheke, Mechern.-Kommern, Kölner Str. 87, Tel. 02443-911919

Dienstag, den 18. November 08: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Chlodwig-Apotheke, Zülpich, Schumacher Str. 10-12, Tel. 02252-3642
Bollwerk-Apotheke, Euskirchen, Kalkstr. 22-24, Tel. 02251-51285

Mittwoch, den 19. November 08: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel. 02251-1482839
Glückauf-Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 02443-48080

Donnerstag, den 20. November 08: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Citrus-Apotheke, Euskirchen, Gerberstr. 43, Tel. 02251-79140
Kolping-Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 02443-2454

Freitag, den 21. November 08: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Hubertus-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel. 02251-52717
Linden-Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Besuchen Sie uns im Internet: www.Martin-Apo.com. Hier können Sie ebenfalls den Notdienstplan abrufen. Sie können den aktuellen Notdienst der Apotheken über die Tel.-Nr. 01805 - 93 88 88 erfragen. Arztrufzentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: Tel. 01805 - 04 41 00. In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036. Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00

KLASSE 5 HILFT HELFEN

Auf Anregung einer Mutter haben die Schülerinnen der Klasse 5 vom GYMNASIUM der ST. ANGELA-SCHULE in DÜREN Zierkürbisse verkauft und den Verkaufserlös - aufgestockt durch Lehrerinnen und Lehrer unserem Engagemnt für SRI LANKA zur Verfügung gestellt. Hierfür sagen wir den Schülerinnen und der Lehrerschaft, insbesondere Herrn Michael Schierbaum unseren herzlichsten Dank. Diesem Dank schließen sich die von uns privat unterstützten Armen der Ärmsten in Moratuwa/Sri Lanka von ganzem Herzen an und wünschen den Schülerinnen der Klasse 5 vom St. Angela - Gymnasium in Düren alles erdenklich Gute und Gottes Segen.

Wer sich über unser privates Engagement in Sri Lanka informieren will ist herzlich eingeladen, uns zu kontaktieren: Marlen und Theo.-Josef Salentin-Metz, Martinusstr. 32, 52391 Vettweiß-FROITZHEIM, Tel. / Fax 02424 2533, e-Mail: t.J.Salentin@goolemail.com

AOK-Rheinland

Mit Chroniker-Programm haben Betroffene Asthma besser unter Kontrolle

Asthma bronchiale ist eine chronische Entzündung der Atemwege mit Bildung eines zähen Schleimes und einer anfallsweisen Atemnot. Bei den Betroffenen reagiert die Schleimhaut überempfindlich auf verschiedene Reize und schwillt an. Zudem wird ein zäher Schleim in der Lunge produziert. In Deutschland sind bis zu zehn Prozent der Kinder und Jugendlichen und circa fünf Prozent aller Erwachsenen davon betroffen.


"Es beginnt oft mit Anfällen von Atemnot und Husten", sagt Werner Haag, Leiter des Bereiches Medizinische Versorgung der AOK im Kreis Euskirchen. Der Auslöser und die Ursachen sind sehr unterschiedlich: Asthma kann eine allergische Reaktion auf Pollen, Hausstaubmilben oder Tierhaare sein. Es kann aber auch durch Infekte, kalte Luft, Anstrengung oder durch Medikamente ausgelöst werden. "Es ist sinnvoll, die allergischen Auslöser zu identifizieren, dann kann man sie so weit wie möglich meiden", rät Haag.

Ziel der Therapie ist es, dass die Betroffenen möglichst ohne Beschwerden leben können. Eine rechtzeitige und fundierte Diagnose, regelmäßige medizinische Kontrollen, Schulungen und eine abgestimmte Behandlung sind hierfür wichtige Pfeiler. Ihren Versicherten, die an Asthma erkrankt sind, bietet die AOK ein strukturiertes Behandlungsprogramm, ein so genanntes Disease-Management-Programm (DMP), an. "Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab fünf Jahren können an diesem Programm unter dem Namen "Curaplan" teilnehmen", berichtet Haag weiter. Wichtige Bestandteile des Programms sind regelmäßige Kontrollen durch den Arzt und die aktive Mitarbeit der Patienten. Bei den Schulungen der Kinder und Jugendlichen werden auch die Eltern mit einbezogen.

Asthma-Patienten, die an einem DMP-Programm teilnehmen, profitieren von den regelmäßigen Kontrolluntersuchungen und von der intensiveren Betreuung durch den Arzt. Dies sind die Ergebnisse einer Patientenbefragung zum Programm "AOK-Curaplan Asthma", die die AOK in Kooperation mit dem deutschen Allergie- und Asthmabund im August 2008 durchgeführt hat. Befragt wurden 800 erwachsene Teilnehmer zwischen 18 und 60 Jahren sowie 200 Eltern teilnehmender Kinder zwischen fünf und 14 Jahren. Im Kreis Euskirchen sind derzeit annähernd 500 Patienten in das Programm "eingeschrieben".

Mehr zum AOK-Curaplan im Internet unter www.aok.de (linke Navigationsleiste "Behandlung", dann "Programm für chronisch Kranke") oder bei Ihrer AOK-Geschäftsstelle.

Zusätzliche Fragen diesem Thema beantwortet für Versicherte der AOK Rheinland/Hamburg auch das ServiceCenter Clarimedis der AOK Rheinland/Hamburg unter der kostenfreien Telefonnummer 0 800 0 326 326.



**Pflegedienst
Zülpich**

Lydia Albert
leitende Pflegefachkraft

**24 Stunden Rufbereitschaft!
Zulassung von allen Krankenkassen!**

Blatzheimer Straße 3
53909 Zülpich

Telefon: 0 22 52/ 8 35 91 04
Mobil: 01 78 / 80000 45

Das DRK – Familienbildungswerk Zülpich bietet an:

Sitzgymnastik – Ein Bewegungsangebot für ältere Menschen

Das Familienbildungswerk des DRK Euskirchen bietet älteren Menschen ein neues Sportangebot! Die Beweglichkeit und Selbständigkeit durch leichte sportliche Betätigungen wie Stuhl-, Bein-, und Beckengymnastik, richtiges Aufstehen und Sitzen sowie Gleichgewichtsübungen sollen älteren Menschen helfen, den Alltag selbständig zu bewältigen.

Kein Medikament kann so vielfältig wirken wie gezielte Beweglichkeit in einer Gruppe.

Wir laden sie ein! Immer Montags
Zeit: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Ort: Johanneshaus Mechernich
Leitung und Infos: Frau Conrads

Interessenten können sich bei Frau Conrads unter 02443-2869 anmelden. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.drk-eu.de



Kirchliche Nachrichten

90 Jahre beteten und arbeiteten die Vinzenzschwestern in Zülpich

von Diakon Hubert Gatzweiler

Hl. Vinzenz von Paul, Priester und Ordensgründer der Genossenschaft der Vinzentinerinnen steht wieder in Zülpich in der Kölnstrasse, über dem Eingang zur Vinzenzkapelle.



Vinzenz von Paul wurde am 24. April 1581 als Sohn armer Bauersleute geboren. Als 19-jähriger empfing er die Priesterweihe und übernahm 1612 die Pfarrei Clichy in Paris. Danach wirkte er von 1613 bis 1626 als Geistlicher im Haus des Galeerengenerals

de Condi. Vinzenz von Paul gründete mehrere Caritaswerke. Am 29. November 1633 folgte die Gründung der "Filles de la Charité", die in Deutschland nach dem Ordensstifter "Vinzentinerinnen" genannt werden. An diesem Werk war Louise de Marillac maßgeblich beteiligt. Die Schwestern betreuten Kranke, Alte und Waisen, kümmerten sich um Häftlinge und sorgten in den Spitälern für eine organisierte Krankenpflege.



**Bestattungen
W. Bayard**

- Beratung in Trauerfällen
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdruck
- Exklusive Aufbahrung
- Kostengünstige Bestattungen

Tel. 02251 / 57842

53909 Zülpich
Bahnhofstr. 27



Kindergarten Ülpenich

Adventszauberfest 3

am 16. November 2008 zwischen 11.30 - 17.00 h
An diesem Sonntag feiert der Stadt Kindergarten Ülpenich (Falkenberg) sein 3. Adventszauberfest.

Viele Attraktionen erwarten Groß und Klein:

- mehrere Verkaufsstände
- Kinderaktivitäten
- Besonderer Gast von 14 - 15 Uhr:
Kinderliedermacher Uwe Reetz
Patronat: 1.000 pro Stunde
Kosten erhältlich ab Montag, ab 11 Uhr im Kindergarten Ülpenich, über die Lagerkasse

Für das leibliche Wohl sorgt ein Mittagimbiss
Eine Cafeteria und Getränke werden zur vorweihnachtlichen Stimmung beitragen.

Wir laden alle Kindergartenländer mit ihren Familien und alle Ehemaligen und Freunde ganz herzlich ein.
Lassen Sie sich an diesem Tag verwöhnen.

Ihr Kindergartenteam




Vinzenz von Paul, Helfer der Armen, Tröster der Kranken, und Vater der Waisenkinder, der Begründer der allgemeinen Caritas, starb fast 80-jährig am 27. September 1660 in Paris. Der Patron aller karitativen Einrichtungen und Kongregationen, der Gefangenen und Waisen wurde 1737 von Papst Klemens XII. heilig gesprochen. Im Jahre 1890 wurde die Vinzenzkapelle im ehemaligen Städtischen Krankenhaus in Zülpich durch die Stiftung von Anna Gladbach möglich. Jeden Dienstag ist in der Vinzenzkapelle um 17:05 Uhr Hl. Messe.

Barmherziger Gott, du hast den heiligen Vinzenz von Paul berufen, den Armen zu helfen und für die Ausbildung guter Priester zu sorgen. Schenke auch uns apostolischen Eifer; hilf uns, die Not der Armen zu sehen, und mach uns bereit, ihnen zu helfen. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

"Was ihr dem geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan."

Der Arbeitskreis Zeitzeugen-Zeitzugnisse des Zülpicher Geschichtsvereins wurde durch das einfache Holzkreuz zur Erinnerung an Schwester Antonella Kallfelz, "dem Engel von Zülpich" auf dem Zülpicher Friedhof, und einem Grabstein der Vinzenzschwestern ermuntert, eine würdige Gedenkstätte für die Schwestern zu errichten. Dies sollte ein Ausdruck des Dankes seitens der Bevölkerung der Stadt Zülpich sein für 90 Jahre segensreichen Wirken der Schwestern der Göttlichen Liebe des Heiligen Vinzenz von Paul von 1883 - 1973 in Krankenhaus, Kindergarten und Caritas in Zülpich. Durch Unterstützung des Provinzialates der Vinzentinerinnen in Köln und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Zülpich konnten acht Namen der Schwestern festgestellt werden, die in Zülpich gestorben und beerdigt wurden.



- ERD-, FEUER-, SEE- UND WALDBESTATTUNGEN
- ÜBERNAHME ALLER FORMALITÄTEN • FACHGEPRÜFTER BESTATTER

WIR GEBEN
IHRER TRAUER
ZEIT UND RAUM

TAG UND NACHT
FÜR SIE ERREICHBAR

NORBERT SIEVERNICH & FRANK ZIEGNER

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ALEF-STRASSE 14
52391 VETTHEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60



Unter Mitwirkung der Fa. Langhammer in Zülpich konnten jetzt zwei Grabsteine erstellt werden, wo die Geburts- und Sterbedaten der Schwestern aufgezeichnet wurden.

Papst Benedikt XVI. sagte bei seiner Ansprache bei der Vesper am 12.09.2008 in der Kirche Notre Dame in Paris:

*Es gibt keine Liebe in der Kirche ohne Liebe zum Wort Gottes,
es gibt keine Kirche ohne die Einheit mit Christus, den Erlöser,
es gibt keine Früchte der Erlösung ohne Liebe zu Gott und zum Nächsten,
gemäß den beiden Geboten, die die ganze Heilige Schrift zusammenfassen!*

Es ist sicher kein Zufall, dass das Grab der Eheleute Brabender, die Stifter der Anlagen des ehemaligen Zülpicher Krankenhauses 1883 und die Grabstätte von Bürgermeister Albert Guibert, Bürgermeister von Zülpich von 1869 – 1907, der die Schwestern 1883 nach Zülpich gerufen hat, sich ganz in unmittelbarer Nähe der Grabstätte der Schwestern befinden. Erwähnenswert ist auch das Stiftergrab der Familie Heuser, ebenfalls aus dem 19. Jahrhundert, das sich neben den Grabsteinen der Vinzenzschwestern befindet. So können wir als Vertreter der Bevölkerung von Zülpich und Umgebung besonders in der heutigen Zeit den Schwestern und genannten Personen ein herzliches Vergelt's Gott sagen und wir über den Tod hinaus mit ihnen verbunden bleiben. Da wir als Christen glauben, dass der Tod nicht das Ende sondern ein Weiterleben bei Gott ist, wissen wir uns in Dankbarkeit weiter mit Ihnen verbunden.

Der Betrag für die Grabstätte der Schwestern muss durch Spenden erbracht werden. Möchten sie durch eine Spende diese Arbeiten unterstützen, so können sie dies mit einer Überweisung auf das

Konto: Förderverein Zülpicher Geschichte u. Kulturdenkm. e. V. Volksbank Euskirchen eG, Kto.: 7259018, BIZ.: 38260082 mit Kennwort: Vinzenzschwestern. Eine Spendenquittung kann ausgestellt werden.

Zum Abschluss noch ein Wort des Papstes vom 12.09.2008 nach der Vesper in Paris: Das Kreuz ist weder Zierde noch Schmuck.

Es ist das kostbare Symbol unseres Glaubens, das sichtbare und materielle Zeichen der Zugehörigkeit zu Christus.

Kirchl. Nachrichten der Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

- Sonntag, 09.11. Gottesdienst mit Taufen, 10 Uhr
 Montag, 10.11. Seniorenkreis, 14.30 Uhr
 Dienstag, 11.11. Grundschulgottesdienst Kl. 3+4, 8 Uhr
 Konfirmandenunterricht, 15.15 / 17.00 Uhr
 Gospelchor-Probe, 19.30 Uhr
 Donnerstag, 13.11. Kinderchor-Probe, 15.30-16.15 Uhr
 Sonntag, 16.11. Gottesdienst /Kindergottesdienst, 10 Uhr
 Montag, 17.11. Seniorenkreis, 14.30 Uhr
 Dienstag, 18.11. Grundschulgottesdienst Kl. 2, 8 Uhr
 Konfirmandenunterricht, 15.15 / 17.00 Uhr
 Gospelchor-Probe, 19.30 Uhr
 Mittwoch, 19.11. Schulgottesdienst Gymnasium, Kl. 7a-e, 8 Uhr
 ökumenischer Gottesdienst, 19 Uhr
 Donnerstag, 20.11. Kinderchor-Probe, 15.30-16.15 Uhr

Öffentliche Bücherei im Gemeindezentrum, Frankengraben 41, Tel.: 02252/4099
 Öffnungszeiten: Sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr), Di 14.30
 –16.30 Uhr u. Do 16-18 Uhr. Treffpunkt Bücherei: Schauen Sie doch mal 'rein!

Herzliche Einladung

Erste Heilige Kommunion

* * *
 Geschenke
 Bücher Schmuck
 Gebetbücher
 Andachtsgegenstände
 Ideen Fotoartikel
 Kinder-Gebrauchtkleider-Börse
 für Kommunion- und Festtagskleidung
 Tipps Accessoires
 Blumenschmuck
 Kuchen Einladungen
 Dekorationen
 Bastelläden
 Beratung

die um die

Sa. 15.11.08 & So. 16.11.08
14.00-18.00 Uhr & 11.00-17.00 Uhr
im Pfarrheim in Schwerfen
 in Zusammenarbeit der Familien- und Pfarrgruppen
 des Pfarrverbandes Zülpich Süd

Verkaufsausstellung

Alle sind herzlich eingeladen. Gebührende Kommunionleistung gegen einen Kostenbeitrag von 1,- bis 1,-10 € des Verkaufserlöses in Kombination zu geben. Eltern können wie im telefonischen Anrufbeleg am Freitag, den 14.11.08 um 14.00-17.00 Uhr erfolgen oder nach Absprache.
 Für weitere Informationen wenden Sie bitte gerne an: Veritas
 Hans-Willi Bauer, Tel. 02252-83960, Fax 02252-83962-222,
 E-Mail: h.willibauer@02252-83960.de, Postfach 1000, D-53909 Zülpich
 Hans-Willi Bauer, Tel. 02252-83960, Fax 02252-83962-222,
 E-Mail: h.willibauer@02252-83960.de, Postfach 1000, D-53909 Zülpich

HANS WILLI BAUER

RECHTSANWALT

KANZLEI FÜR VERKEHRSRECHT

UNFAHRT? - SCHADENSERSATZ? - SCHIMMERZERSATZ? - FAHRVERBOT? - ALKOHOL AM STEUER? -
 PUNKTE IN FLENSBURG? - ZU SCHNELL GEFahren? - FAHRVERBOT? - BUSSGELDBESCHIED? - POLIZEILICHE VORLADUNG?

MACHEN SIE KEINE FEHLER! - ICH HELFE IHNEN GERN!

SEIT 1984 SPEZIALISIERT AUF DIE BEARBEITUNG VON VERKEHRSANGELEGENHEITEN UND DABEI INSBESONDERE
 DIE SCHADENSRECHTLICHE BEHANDLUNG SOWIE DIE VERTEIDIGUNG IN VERKEHRSTRAF- UND BUSSGELDBESCHIEDEN

PRÄATI-FRANKEN-STRASSE 21 · 53909 ZÜLPICH

TEL: (0 22 52) 8 39 60 · FAX: (0 22 52) 83 96 21 · MOBIL: (01 72) 2 50 81 97

WWW.HW-BAUER.DE

HL. Messen im Pfarrverband Zülpich

	Sa, 15.11.	So, 16.11.	Mo, 17.11.	Di, 18.11.	Mi, 19.11.	Do, 20.11.	Fr, 21.11.
Zülpich	17 h	11 h		17.05 h GZZ		9 h 18.30h	19 h
Hoven		8 h			18 h		
Merzenich					9 h		
Nemmenich		18 h					9 h
Wichterich		10 h					8
Oberslv.	18 h						
Niederslv.							
Rövenich			19 h				
Bürvenich	19 h		19 h	19 h	8 h	19	
Langendorf		9.30 h					19 h
Sinzelnich	18.30 h			18 h			
Schwerfen		10.15 h			18.30 h		
Dürschoven			18 h				
Linzen	17 h						
Lövenich						17 h	9 h
Ülpnich		9 h					
Pörsenich	17.30 h					9 h	
Reesenich				18.30 h			
Juniersdorf							
Muldenan	18.45 h						
Embken		10.30 h		9 h			
Wöllersheim		9.15 h			19 h		
Geich							17 h
Marlenborn	9.30 h	11 h	17 h			17 h	11 h

HL. Messen im Pfarrverband Zülpich

	Sa, 8.11.	So, 9.11.	Mo, 10.11.	Di, 11.11.	Mi, 12.11.	Do, 13.11.	Fr, 14.11.
Zülpich	17 h	11 h		17.05 GZZ		9 h	19 h
Hoven		8 h			18 h		
Merzenich		9.30 h			9 h		
Nemmenich		18 h					9 h
Wichterich		10 h					8 h
Oberslv.			19 h				
Niederslv.		11 h				18 h	
Rövenich	18 h						
Bürvenich	19 h		19 h	8 h	19 h	8 h	
Langendorf							19 h
Sinzelnich		10.15 h		18 h			9 h
Schwerfen	18.30 h				14 h		
Dürschoven		9 h					
Linzen			18 h				
Lövenich	17 h						
Ülpnich						17 h	
Pörsenich	17.30 h					9 h	
Reesenich		9.15 h		18.30 h		19 h	
Juniersdorf	18.45 h						
Muldenan						18.30 h	
Embken		10.30 h		9 h			
Wöllersheim					19 h		
Geich							17 h
Marlenborn	9.30 h	11 h	17 h			17 h	11 h

Freundliche Einladung zur
**396. MONATSWALLFAHRT
FÜR DIE KIRCHE**



in Zülpich – Bessenich

Donnerstag, den

13. November

2008



18.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Heilige Messe

Geistlicher Leiter: Pfarrer Burkhard Möller, Mechernich-Kommern

Wir beten bei der 396. Monatswallfahrt für die Hauptanliegen:

**Um Festigung im Glauben
Um geistliche Berufe
Um Erneuerung der Kirche
Um Frieden in der Welt
Um ein christliches Europa**

Es laden herzlich ein: Die Gruppen der Legion Mariens und die Pfarrgemeinde St. Christophorus, Zülpich-Bessenich

RYN
RENOVATE YOUR BODY NEWLY

Montag
10. November 2008

Schuh und Orthopädie
Gatzweiler

Kölnstraße 71 - 53909 Zülpich - Tel. 022 52/942 40
(Lieferant aller Krankenkassen)

www.marlenbornschuh.de

kostenlose
Fussvermessung

Rückenbeschwerden?
Fuß- oder Gelenkprobleme?
Oder wollen Sie einfach etwas
Gutes für Ihren Körper tun?
Lernen Sie die Vorteile für
Bauch, Rücken, Po, Beine und Füße persönlich kennen.

DIE ERSTE ADRESSE IN DER WELT DER KAMINE

Die **HARK** Nr. 1
im Kamin- & Kachelofenbau

Kachelkamine ++ Kachelöfen ++ Natursteinkamine ++ Marmorkamine ++ Stifassaden ++ Kaminöfen ++ Edelstahlschornsteine



Kaminofen HARK 34 K

Kaminofen HARK 17 NK

Kaminofen HARK 29 K

Kaminofen HARK 54 K

AUSSTELLUNGSGERÄTE BIS 50% REDUZIERT



Marmorkamin 1/63.0



Kachelkamin 3/89.4

GROBAUSSTELLUNG KAMINE, ÖFEN UND NATURSTEIN



Marmorkamin 11/232



Schornsteinsystem Easyburn

Große Auswahl an HARK-KAMINEN mit Warmwasser zum Anschluss an die Zentralheizung



Kaminofen Hark 17 WW



Pufferspeicher 500 L



Kachelofen 5/59.1 N

DWT GmbH · Neffetalstraße 14 · 52388 Nörvenich-Hochkirchen · Telefon 0 24 26 / 17 05

Öffnungszeiten: Montags – Freitags von 9.00 – 18.30 Uhr, Samstags 9.00 – 14.00 Uhr

Vereinsmitteilungen

Prinzengarde Zülpich 1910 e.V.

Viel zu feiern gibt es in den nächsten zwei Jahren bei der Prinzengarde Zülpich. Das rot-weiße Corps wird in der kommenden Session 99 Jahre alt. Eine Zahl, die durch elf teilbar ist und daher von Karnevalisten dankbar für Feierlichkeiten angenommen wird. Da aber die Karnevalsgesellschaft in der Session 2010 den römestädtischen Prinzen stellt, hat sich der Verein entschieden, das 100-jährige Vereinsbestehen in den Mittelpunkt der Aktivitäten zu stellen.

In der kommenden Session wird es zwei Jubiläen geben. Am 09. November eröffnen die Gardisten zum 25. Mal mit einer Open-Air-Veranstaltung die Karnevalssession. Erstmals startet die Sessionseröffnung auf dem Gardeplatz am Münster. Parallel hierzu findet der Martinsmarkt statt. Ein weiteres Jubiläum können die Zülpicher mit ihrer Garde am 23. Januar feiern. Unter Regie der Prinzengarde wird an diesem Abend die 50. Kostümsitzung über die Bühne gehen. Karten können ab sofort beim Präsidenten Horst Wachendorf (Tel. 5150) bestellt werden. Eine Vorausschau auf das 100-jährige Jubiläum in der Session 2009 / 2010 ist auch schon möglich. Mit einer großen Veranstaltung auf dem Marktplatz beginnt am Samstag dem 07.11.09 das Jubeljahr. "Ne Ovend in Rut un Wiess" wird eine bunte Mischung aus Karnevalsmusik, Show und Tanz. Am darauffolgenden Sonntag, wird zur Sessionseröffnung eine große Truppenparade durch die Stadt ziehen. Einige große Traditionsgarden haben schon ihre Teilnahme angekündigt. Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen und zum Jubiläumsjahr können unter der Internetadresse: www.prinzengarde-zuelpich.de abgerufen werden.

Prinzengarde Zülpich

25. Sessionseröffnung

Gardequartier Münsterter

Sonntag, den 09.11.2008

ab 11:11 Uhr

**Auftritt der Prinzengarde
und aller Zülpicher Vereine**

Vorstellung der neuen Tollität

jet süffele un müffele **Singe un Schunkele**

Fastelovend op Zölleche Aat

Erbsensuppenverkauf zur Unterstützung der **AWO** Initiative
"Kein Kind ohne warme Mahlzeit"

9. November
verkaufsoffener
Sonntag 13 - 18 Uhr

Martinsmarkt
8. - 9. November

100 Jahre
aktiv

Prinzengarde Zülpich

50. Kostümsitzung

Freitag 23. Januar 2009

Bruce Kapusta
De Botzedresse
Puppeldorfer
Schloss-Madämchen und
Schloss-Junker
Prinzengarde Zülpich
Einzug seiner Tollität und vieles,
Prinz Markus I. vieles mehr

Tanz- und Sitzungskapelle Niagara

Beginn: 19:11 Einlass: 18:11
Eintritt: 18 €

Kartenbestellung und Kartenvorverkauf:

ab sofort:	ab 05.01.09 zusätzlich:
Präsident Horst Wachendorf	Schmuck Uhren Optik
Adenauer Platz 5, Zülpich	Juwelier Blumenthal
Tel: 02252/ 5150	Kölnstraße 51, Zülpich

Fünf Jahre FairZülpich

Das Fair Cafe feiert Geburtstag und das möchte der Verein FairZülpich mit seinen Mitgliedern und den Bürgern der Stadt feiern. Vor fünf Jahren, am 3. November 2003, wurden erstmals die Türen für Besucher geöffnet. Seitdem haben viele Menschen das Cafe und das Ladengeschäft in der Münsterstraße besucht und es ist aus dem Stadtbild nicht mehr wegzudenken. Der Verein engagiert sich mit dem Verkauf fair gehandelter Waren nicht nur für Entwicklungsländer, sondern unterstützt immer wieder Projekte vor Ort, um auch hier Menschen in Not zu helfen.



Marti Faber (links) stellte ihre künstlerischen Fähigkeiten beim Einrichten der Räume zur Verfügung und Barbara Riediger dekoriert immer wieder mit viel Liebe das Cafe

Durch die ehrenamtliche Mitarbeit vieler Helfer ist es FairZülpich jedes Jahr aus Neue möglich, Gelder für andere Organisationen, die sich auf vielfältige Weise der Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen verschrie-



"Ob groß
ob klein,
bei uns
kommt
alles
rein"

MARQUIS
Fahrzeuginstandsetzung GmbH

Bergheimer Str. 12 - 53909 Zülpich
Telefon 0 22 52 / 59 72

Unfall-Instandsetzung Restauration Airbrush



Reparaturarbeiten von 1970 bis
2000er Jahren
Reparaturarbeiten von 1970 bis
2000er Jahren

BEHR - Klimaanlage - Service



Wir sind für Sie da - Caritas-Pflegestationen

- Wir erbringen alle Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Wir beraten in allen pflegerischen Fragen und vermitteln bei Bedarf weitere Hilfsangebote
- Wir teilen pflegende Angehörige vor Ort an
- Wir pflegen mehrmals täglich, samstags, sonntags und an allen Feiertagen
- Wir sind in pflegerischen Notfällen rund um die Uhr erreichbar

Testen Sie unseren Menüservice, zuhause gesund und lecker speisen:
Caritas Menüservice, Tel.: 02251/7000-32



Caritasverband
für das Bistum Köln
Euskirchen e.V.



„Rufen Sie mich unverbindlich an,
ich informiere Sie gern ausführlich
über unsere Leistungen.“
Edith Blum, Pflegedienstleitung

Pflegestation Euskirchen/ Zülpich
Im Marien-Hospital,
Gottfried-Disee-Straße 40, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/7000-23, www.caritas-eu.de

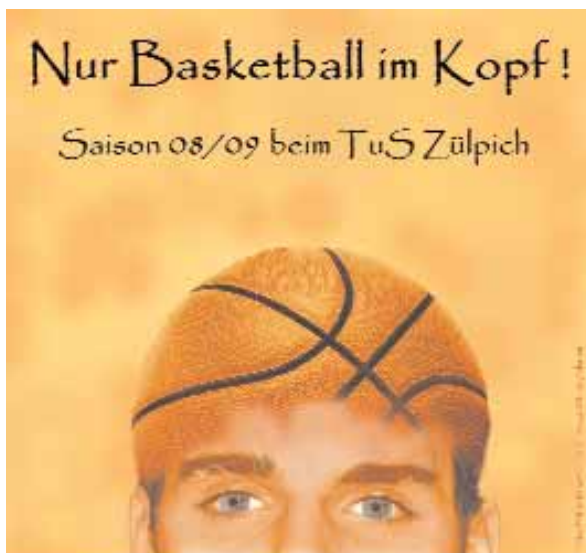
ben haben, bereit zu stellen. Darüber hinaus ist und bleibt das Cafe aber auch ein Treffpunkt, für die Bürger Zülpichs, die in gemütlicher Atmosphäre einen Kaffee trinken oder in dem abwechslungsreichen Warenangebot stöbern möchten. Für den Verein ist dies ein Grund zum Feiern. Am Montag, 3. November, ab 10 Uhr können Gratulanten mit den Mitgliedern bei einem Glas Sekt (oder Saft) auf den fünften Geburtstag anstoßen. In der ganzen Woche haben Besucher außerdem Gelegenheit, sich über die bisherigen Projekte des Vereins zu informieren und Revue passieren zu lassen, was in den vergangenen Jahren schon geleistet werden konnte.



Weihbischof Dr. Heiner Koch (li.) stattete dem FairCafe im Oktober 2007 einen Besuch ab und wurde von Joachim Berg, erster Vorsitzender (2.v.r.) und Margret Degner, stellv. Vorsitzende begrüßt. Fotos: Petra Grebe

Am Wochenende, 8. und 9. November, beteiligt sich das FairCafe natür-

lich auch am Martinsmarkt. Im Hinblick auf die Weihnachtszeit, die dann nicht mehr lange auf sich warten lassen wird, können Interessierte an diesen beiden Tagen Wunschzettel für ihre Lieben hinterlegen. Haben Sie etwas Schönes für sich gefunden, tragen Sie es auf Ihrem ganz persönlichen Wunschzettel ein und lassen ihn dann im Cafe liegen. Vielleicht kommt dann ja einer Ihrer Lieben im Cafe vorbei und sucht sich von dieser Liste etwas für den Gabentisch aus und erfreut Sie mit einem ganz besonders fairen Weihnachtsgeschenk. Bei Fragen und Beratung stehen Mitglieder von FairZülpich natürlich gerne bereit.



Nur Basketball im Kopf!

Saison 08/09 beim TuS Zülpich

Der Super-Samstag (08. November)

BlayArena, Sporthalle Blayer Straße

12 Uhr	U18-Regionalliga TuS Zülpich - Köln 99ers	
14 Uhr	U16-Oberliga Herren-Berzirkliga	TuS Zülpich - SC FB Leverkusen
18 Uhr	Damen-Berzirkliga	TuS Zülpich - Brühler TV
20 Uhr	Herren-Landesliga TuS Zülpich - BSV Zieverich	

Bürgerinitiative

»Aufbäumen für Zülpichs Bäume«

Nächstes Treffen am 13. November 2008

Das nächste Treffen der Bürgerinitiative "Aufbäumen für Zülpichs Bäume" findet am Donnerstag, 13.11.2008 um 19.00 Uhr im FairCafe Zülpich, Münsterstr. 10 statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Maßnahmen für das gemeinsam mit dem MAK im Jahr 2009 geplante Preisausschreiben "Kennen Sie Zülpich...und seine Bäume?" sowie aktuelle Maßnahmen der Stadt Zülpich, des Kreises Euskirchen, Straßen NRW und des Erfverbandes. Eingeladen sind die interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger aus allen Ortsteilen, denen der sorgsame und fachgerechte Umgang mit Zülpichs Grün am Herzen liegt. Dabei spielt es keine Rolle, ob man an bisherigen Treffen teilgenommen hat. Engagement und Ideen sind jederzeit gefragt. Schauen Sie doch einfach einmal vorbei. Informationen: Jürgen Degner, Tel.: 02252-833736.

Zülpicher Fechter erfolgreich

Zülpichs Senioren-Fechter sind bei den in Zülpich ausgetragenen Landesmeisterschaften kaum zu schlagen gewesen. Mit 4x Gold, 2x Silber und 2x Bronze stellen sie wieder einmal eindrucksvoll unter Beweis, dass sie zu den Besten im Landesverband gehören. Gleich zwei Medaillen erkämpften sich Anneliese Starkens und Andrea Lehnert. Starkens (Altersklasse 50) gewann ebenso souverän im Degenwettbewerb wie Lehnert in der AK 40. Obwohl sie kaum mit dem Florett trainieren, gingen sie jedoch auch in dieser Disziplin an den Start. Starkens erkämpfte sich nach spannenden Gefechten den 2. Platz, während Lehnert mit etwas Pech 3. wurde. Den Erfolg bei den Damen rundete in der AK 40 Ruth Hennecke ab, die hinter ihrer Vereinskameradin Lehnert mit dem Degen den 2. Platz belegte. Bei den Herren startete "Altmeister" Dr. Hans Kühn in der AK 70 mit dem Florett. Hier demonstrierte er erneut seine Klasse und sicherte sich unangefochten den Titel. Uli Schrader, AK 60, überzeugte ebenfalls, wenngleich ihm das Pech mit einigen 4:5 Niederlagen an den Schuhen heftete. Dennoch belegte er am Ende einen tollen 3. Platz mit dem Degen. Das hervorragende Ergebnis der Zülpicher Fechter rundete schließlich Hakan Uludüz, AK 35, ab. Er gab sich in keinem seiner Gefechte eine Blöbe und fuhr schließlich deutlich den Landesmeistertitel ein.



v. li.: U. Schrader, A. Starkens, R. Hennecke, Dr. H. Kühn

Bei einem weiteren Seniorenturnier konnten die Leistungen von Zülpich bestätigt werden. In Erkrath starteten wiederum Starkens, Lehnert und Schrader mit dem Degen. In ihren Altersklassen belegte Starkens wiederum den 1. Platz, Lehnert musste sich dieses Mal mit dem 2. Platz begnügen und Schrader sicherte sich Platz 4. Ein weiterer Erfolg der Fechtabteilung könnte sich in den nächsten Tagen abzeichnen. Was im Fußball der DFB Pokal ist, ist bei den Fechtern der Deutschland-Pokal. Hier steht die Mannschaft mit Jürgen Hahn, Hakan Uludüz, Raphael Steinberger und David Schuba kurz vor dem Einzug ins Finale. In der Auswärtsbegegnung bei der EFG Essen konnte erstmals der Sprung in dieses Finale geschafft werden. Sicherlich eine schwere Begegnung, da beide Mannschaften etwa gleich stark einzuschätzen sind. Auch die Stadt Zülpich gratuliert an dieser Stelle recht herzlich zu den sportlichen Erfolgen.

Baumschul - Pflanzen - Center **SCHMITZ GmbH**



Baumschulweg 7
Zülpich-Ülpenich
Tel.: (0 22 52) 17 90
Fax: (0 22 52) 13 75
www.baumschule-schmitz.de
Pflanzen@Baumschule-Schmitz.de

SONNTAGS FREIE SCHAU
von 11.00 bis 17.00 (ohne Beratung - ohne Verkauf)

**Kommen Sie jetzt nach Ülpenich
in unser freundliches Pflanzencenter**

**Herbstzeit
ist Pflanzzeit**

- Wir bieten Ihnen:
- Qualität aus erster Hand
 - eine Riesenauswahl, die Sie verblüffen wird
 - persönliche Fachberatung
 - Individ. Gartengestaltung



Oscorna

**Die Kombi-Kur
für Ihren
Rasen jetzt
im Herbst**

— so kommt Ihr Rasen
grün aus dem Winter!

Kreis Euskirchener Segelcrew an der Spitze

Die MICRO CUPPER – Mannschaft Dieter Beselt, Jürgen Maier-Schambeck (beide Euskirchen) und Wolfgang Reiss (Zülpich) führen in diesem Jahr zum dritten mal die deutsche Rangliste dieser 3-Mann-Bootsklasse an. Zudem haben Sie auf Ihrem Heimatrevier, dem Zülpicher Wassersportsee, auch die diesjährige offene deutsche Meisterschaft für sich entscheiden können.

Die Micros werden (neben den westlichen Nachbarländern) vornehmlich in Osteuropa gesegelt. Hier beherrschen Profisegler die Szene, die auch in Bootsklassen, wie den Americas-Cuppers, zuhause sind.

Um gegen die internationale Konkurrenz bestehen zu können, kann auch in dieser Sportart auf Sponsoren, wie der Firmen Objekta aus Bonn und der Firma Medienkraftwerk aus Euskirchen, nicht verzichtet werden.



Regatta zur belgischen Meisterschaft im Oktober 2008

Sollte die in Deutschland so erfolgreiche Mannschaft auch noch weitere Unterstützer finden, plant das Team um Steuermann Dieter Beselt auch eine Teilnahme an der Weltmeisterschaft 2009 in Moskau.

Weiter Informationen und Berichte unter:

- Deutsche Micro Klassenvereinigung: www.micro-ger.de/
- International Micro Copper Class Association (IMCCA): www.microclass.org
- Ruder- und Segel-Club Zülpich e.V.: www.rscz.de/
- Pressemitteilung Hessischer Segelverband: http://hsev.de/serverlocal/diys_static/presse2008.html
- Hochheimer Stadtmeisterschaft: <http://www.seglerinfo.de/cgi-bin/ergebnis08.cgi?98408101>

Kirmes in Enzen – wieder ein Fest für die ganze Familie

Auch in diesem Jahr konnten die Enzener Junggesellen wieder mit einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie überzeugen. Vom 26.-29. September stand wieder einmal ganz Enzen Kopf. Nach dem großen 110jährigen Jubiläum im letzten Jahr, wurde in diesem Jahr nicht weniger fleißig gefeiert. Seit Jahren fest im Programm etabliert, wurde die Kirmes in Enzen auch in diesem Jahr mit der Disco am Freitagabend eröffnet. Zu den Hits der 80er/90er und von heute konnte wieder bis in die frühen Morgenstunden gefeiert werden.



Das "offizielle Herausholen" der Kirmes, im Rahmen des feierlichen Festzuges unter Beteiligung befreundeter Junggesellenvereine, der Enzener Dorfvereine sowie musikalisch begleitet vom Tambourcorps "Humor" Enzen und dem Tambour- und Fanfarencorps der KG "Heimat" Dürscheven, fand wie in jedem Jahr erst am Samstagabend statt. Nachdem das Hahnenkönigspaar Florian Deichmann und

Carina Kiel abgeholt wurde ging es zum prächtig geschmückten Festzelt. Im Anschluss an das Feuerwerk begann dort gegen 20 Uhr der traditionelle Hahnenkönigsball.



Wo im letzten Jahr noch die "Kölsch-Rocker" von BRINGS über 600 Gästen im ausverkauften Festzelt einheizten, konnte man in diesem Jahr mit "New Barbados" wieder eine weit über die Grenzen des Kreises Euskirchen bekannte Band präsentieren. Nach dem gemeinsamen Kirchgang am Sonntagmorgen folgte am Nachmittag die "große Westernparty". Da der für einen "Bull-Riding-Contest" gemietete Bulle leider aus technischen Gründen während der Veranstaltung ausfiel, musste man hier ein wenig improvisieren.



Das schnellig herbeigeschaffte aufblasbare Colosseum, sowie die Showeinlage der Line-Dance-Gruppe des Birkesdorfer Turnvereins, konnten jedoch die hervorragende Stimmung aufrechterhalten. Gemütlichen Ausklang fand die Kirmes wie in jedem Jahr am Montag. Nach dem Spießbratenessen am Mittag sowie der Verlosung und dem

Hahneköpfen am Nachmittag, wurde noch einige Stunden in gemütlicher Runde gefeiert. Neues Hahnenkönigspaar sind Christoph Watrin und Denise Brodöfel. "Eine Kirmes mit vier Tagen Programm zu organisieren und durchzuführen bedeutet für jeden Beteiligten eine Menge Arbeit. Wenn man jedoch sieht, wie groß in Enzen die Unterstützung durch das gesamte Dorf ist, weiß man im Anschluss, dass es sich gelohnt hat auf die ein oder andere Stunde Schlaf zu verzichten" so der 1. Vorsitzende Christian Berk abschließend.



Der Junggesellenverein "Humor" 1897 Enzen bedankt sich bei allen Helfern, Spendern Gästen und allen, die zu dem Gelingen dieses Festes Jahr für Jahr beitragen.

Herzlichst Ihr Junggesellenverein "Humor" 1897 Enzen
Besuchen Sie uns unter www.JGV-Enzen.de

Christlicher Verein Junger Menschen

Kinder- und Jugendtreffpunkt für Spiel, Spaß, Kreativität, Kicker, Billard, Tischtennis, Musik etc. Der CVJM ist überkonfessionell, jeder ist herzlich willkommen! Kommt einfach mal vorbei und macht mit!

Kinderstunde für alle zwischen 6 und 10 Jahren: Freitag, 14.30 – 16.30 Uhr

Jungschar für 8 bis 12jährige: Donnerstag, 17.00 – 18.30 Uhr

Jugendgruppe für alle ab 15 Jahren: Mittwoch, 16.15 – 17.45 Uhr

Jugendgruppe2 für alle 13 und 14jährigen: Mittwoch, 18.00 – 19.30

Evangelisches Jugendheim, Frankengraben 6, Zülpich. Infos bei Jugendleiterin Daniela Dirks unter 02252/2771 oder dirks@ev-christuskirche-zuelpich.de, www.cvjm-zuelpich.de

Wanderfreunde Neffeltal Füssenich – Geich 1980 e.V.



Am Sonntag den 16.11.08 wandern wir von Hergarten nach Wolfgarten und wieder zurück. Die ca. 10 km lange Strecke wird geführt von Fam. Steg und Hemmersbach. Abfahrt ist um 09:30 Uhr mit dem PKW ab Schulhof Füssenich. Gäste sind wie immer herzlich willkommen!! Es besteht Einkehr und Mitfahrmöglichkeit. Über weitere Aktivitäten unseres Vereins können Sie sich im Internet unter www.wanderfreunde-neffeltal.de.tl informieren.

Cavalier Henry hat die Nase vorn!

Am Samstag, den 18. Oktober war es wieder einmal soweit. Die Teilnehmer des zweiten Hundeführerlehrganges des Deutschen Teckelklubs Zülpich-Voreifel e.V. stellten sich den Aufgaben der Begleithundeprüfung unter den wachen Augen des Richters Uwe Kolon aus Dinslaken.

Bereits seit 10 Wochen übten Sie hierfür unter der Anleitung von Martina Schwan und Silke Lucifora. Wie immer waren nicht nur unterschiedliche Altersklassen bei Hund und Hundeführer vertreten, es gab auch unterschiedliche Rassen wie Cavalier King Charles Spaniel, Labrador, Bracke, verschiedene Mischlinge und natürlich auch Dackel. Tagessieger wurde der dreijährige Henry, ein wunderschöner und stolzer Cavalier King Charles Spaniel mit seiner Hundeführerin Melanie Latz aus Zülpich.

Die Labrador-Retriever-Dame Kira seiner zukünftigen Tollität Prinz Markus I, geführt von seiner Prinzessin Anja konnte ihr Ergebnis ebenfalls stolz zeigen. Sie wurde Vize-Tagessiegerin mit 100 Punkten. Auch die jüngste Teilnehmerin, eine 11 Monate junge Zwerg-Rauhhaardackeldame namens Paula machte ihren Besitzer Heinz-Josef Hecker stolz.

Insgesamt präsentierten sie die Ergebnisse wie folgt: Jeweils in einem ersten Preis bestanden Melanie Latz mit Henry, Anja Booch mit Kira, Ute Stork mit Malu, Yasmin Dahmen-Müller mit Snoopy, Sabine Keutner mit Rocky, Petra Zander mit Balu und Frank Stüsser mit seinem Max. Einen zweiten Preis erreichten Eugenia Dahlhaus mit Lara und Heinz-Josef Hecker mit Paula. Über einen dritten Preis konnten sich Andrea Hennes mit Lilly und Heidi Meier mit ihrem Dackelmann Carlo freuen.

Nach der Arbeit kam das Vergnügen. In der rustikalen Vereinshütte wurde anschließend bei Leberkäs, Bratkartoffeln, Krautsalat, Kuchen und Desserts kräftig gefeiert. Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde, den Begleithundepass des DTK und Henry sowie Kira über eine tolle Medaille.

Besonders erwähnen möchten wir an dieser Stelle ein ganz junges Mitglied des DTK Zülpich-Voreifel. Leonie Schwan, die mit ihren sieben Jahren bereits Tagessiegerin der ersten BHP-Prüfung am 07. Juli dieses Jahres wurde. Sie führte ganz

souverän ihre Mischlingshündin Marla und erhielt die Leistungszeichen BHP I, BHP II und BHP III.

Ganz herzlich bedanken für die tolle Unterstützung bei beiden Lehrgängen möchte sich der DTK Zülpich-Voreifel e.V. bei Tierarzt Dr. Dirk Sonntag aus Zülpich und seiner zukünftigen Tollität Prinz Markus I und seiner Prinzessin Anja.

Wenn auch Sie Ihrem Hund Abwechslung bieten, Bewegung und den Kontakt zu Artgenossen anderer Rassen fördern wollen, dann kommen Sie zur Offenen Gruppe des DTK Zülpich-Voreifel e.V.

Denn immer freitags von 15.00 Uhr bis 17.15 Uhr bietet der DTK allen Hundefreunden die Offene Gruppe an, in der auf den umzäunten Vereinsgeländen in Zülpich die beliebten Übungsstunden stattfinden, zu der nicht nur Vereinsmitglieder gern gesehen sind. Auch Nichtmitglieder haben hier die Möglichkeit, ihrem Hund einen für ihn attraktiven Nachmittag zu bieten.

Hier sind alle Altersklassen und auch Hunderassen vertreten und verbringen eine tolle Zeit miteinander, in der ausreichend Platz ist, mit seinem Hund zu arbeiten. Seien es Unterordnungsübungen oder Übungen zum Sozialverhalten, oder auch in den Pausen einfach das freie Spiel mit Artgenossen, hier ist für jeden Hund etwas dabei! Aber auch die Hundeführer kommen nicht zu kurz, es ist immer Zeit für Fragen und Probleme, auf die beim anschließenden gemütlichen Beisammensein in der Klubbhütte gerne eingegangen wird.

Die Teilnahmekosten hierfür betragen pro Nachmittag für Nichtmitglieder Euro 2,50 pro Hund und für Vereinsmitglieder sogar nur Euro 1,50 pro Hund.

Sollten Sie hierzu noch Fragen haben, oder gerne an der Offenen Gruppe teilnehmen, schnuppern Sie doch einfach einmal völlig unverbindlich rein oder melden sich bei Silke Lucifora unter der Rufnummer 02252/2739, die sich gerne für Sie Zeit nimmt.

Unsere qualifizierten und vom VDH (Verband deutsches Hundewesen) zertifizierten Ausbilder freuen sich schon auf Sie und Ihren Hund.

Eifelverein Zülpich

Der Eifelverein Zülpich – Sinzenich bietet im November folgende Wanderungen an:

12.11., 13.30 Uhr: Keldenich, 5 km, Wanderführer: Ehepaar Kerzmann (Tel 5833)

26.11., 13.30 Uhr: Eicks, 6 km Wanderführer: Ehepaar Kerzmann (Tel 5833)

30.11., 10.00 Uhr: Rech/Ahr 6 km Wanderführer: Becker/Zingsheim (Tel 2220/3297)

Treffpunkt: Sinzenich, Auf dem Sand; Fahrt mit eigenem PKW bzw. Bus Gäste willkommen!

KG Verdötschte Geecher 1936 e. V.

PROKLAMATION

unseres Prinzenpaares 2008/2009

Wilhelm I. & Helma I.


am 8.11.2008 um 20.11 Uhr
in Geich im Gasthof
„Zur Post“

Als Gäste empfangen wir: **KG Wollershelm**

Einlass ab 19.00 Uhr
Der Eintritt ist frei


Ca. 22:00 Große Karnevalsparty und Stimmung pur

DJ "Der weiße Belgier"



Der neue Renault Mégane

Ab 28. November 2008




Wegweisende Kombination aus sportlicher Dynamik und Komfort

- Neue Designphilosophie mit flacher Dachlinie
- Motorisierung u.a. mit 118 g/km CO₂ - Ausstoß*
- Geräumiger Kofferraum - 405l
- Geringeres Gewicht trotz gewachsener Abmessungen

* EU-KOMMISSION (NPD) - Durchschnittswert (170 km/h bei 90 km/h, 120 km/h bei 120 km/h, 180 km/h bei 180 km/h) - CO₂ - Emissionen (g/km) - 118 (120 km/h) - 147 (180 km/h)

Sichern Sie sich bereits jetzt Ihren Probefahrtermin.



NOVOT HUNDEKUNDE
Häufelweg 26
Telefon 07 27 34 1 54 87 8

WIKON ZÜLPICH
Bergheimer Straße 4
Telefon 07 22 52 8 19 94

NOVOT HUNDEKUNDE - LACHENICH
Sommer Ring 11
Telefon 07 22 39 4 40 12

Renault - Wir tragen die Welt
www.meler-schopp.de

BERND MICHELS

MEHR SERVICE – GANZ IN IHRER NÄHE!

Unfallschaden oder Autopflege?

Wir bieten immer eine starke Leistung

- 5 Jahre Qualitätsgarantie 30 Jahre Lackgarantie
- Karosserie-Instandsetzung und Lack aus einer Hand
- Kurze Reparaturzeiten dank modernster Kommunikation auch mit Ihrer Versicherung
- Hol- und Bringservice

Bernd Michels

Lindchenspfad 3 · 52391 Veltweiß

Tel. 0 24 24 / 27 75 · Fax 0 24 24 / 29 98

www.identica-michels.de

E-Mail Info@identica-michels.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN



Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



Autohaus

M. BORCHERT

GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: www.ford-borchert.de

eMail: info@ford-borchert.de



Ihr Autohaus

M. BORCHERT GmbH



Feel the difference



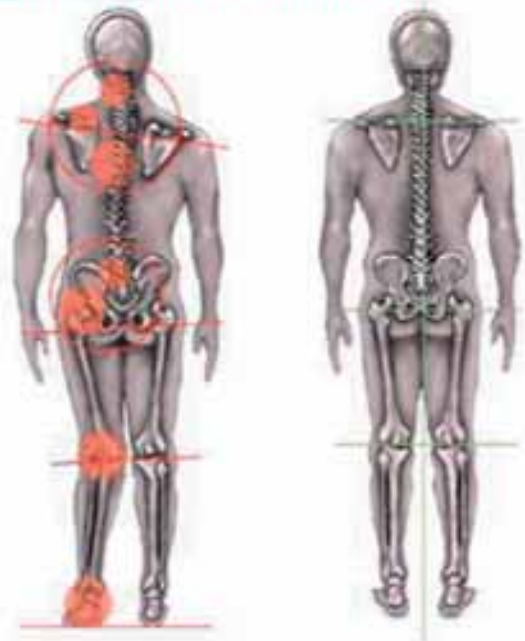
**MASSEINLAGEN NACH
JURTIN MEDICAL**

Neue Einlagen nach Jurtin Medical® für Ihre Füße!

- Lassen Sie sich von den neuen Einlagen nach Jurtin Medical® überzeugen.
- Sie besitzen eine patentierte Fersenkappe, die das Fersenpolster stabilisiert und die natürliche Stoßdämpfung erhält.
- Gemeinsam mit einer spiraltechnischen Verschraubung am Fuß, die bei der Anpassung der Jurtin Medical® Einlagen angewendet wird, wird die Statik wieder ins Lot gebracht.

Jurtin Medical® Einlagen für:

- bessere Haltung und Balance
- weniger Belastung für Gelenke, Muskeln u. Bänder
- Abklingen von Knieschmerzen
- Abklingen von Hüftschmerzen
- Abklingen von Rückenschmerzen
- verbesserte Stoßdämpfung
- weniger muskuläre Ermüdung
- effizienten Bewegungsablauf
- mehr Ausdauer



Infos auch unter: www.jurtin.at

ohne Jurtin medical®

mit Jurtin medical®

Schuh und Orthopädie
Gatzweiler

Kölnstraße 71 · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52/9 42 40
· Lieferant aller Krankenkassen ·



www.markenschuhshop.de